

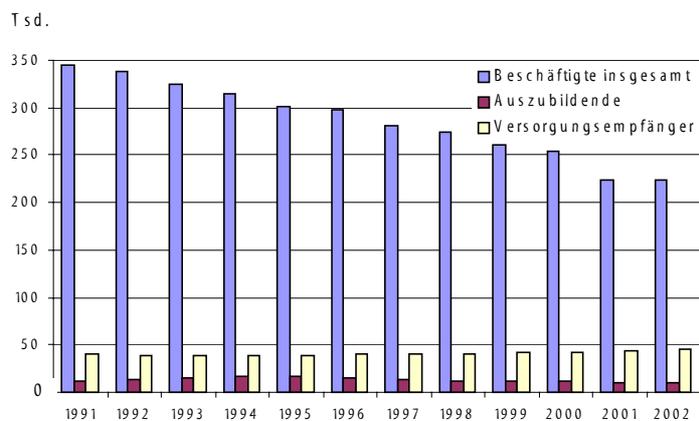
# Statistischer Bericht

L III 2, L III 3 - j 02

## Personalbestand des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 und Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2003

Beschäftigungsbereich  
Beschäftigungsverhältnis  
Bezügemerkmale  
Versorgungsart  
Versorgungsausgaben

### Beschäftigte und Versorgungsempfänger des Landes Berlin 1992 bis 2002



# Information und Beratung

## Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

## So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).  
**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

## Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

## Informationen

### zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen

#### Dienst:

Ansprechpartner/in:

Frau Schneiderheineze,

Herr Burkhardt

Telefon: (030) 9021 3511/3515

Telefax: (030) 51 58 83 07

E-Mail Internet:

oeff.personal.finanzen@statistik-berlin.de

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung

(ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

#### Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Information und Beratung</b>	<b>2</b>
<b>Erläuterungen</b>	<b>5</b>
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
<b>Erhebungsmerkmale</b>	<b>9</b>
<b>Ergebnisse kurz gefasst</b>	<b>10</b>
Datenangebot	44
Lieferung	44
Kosten	44
Information und Beratung	44
<b>Allgemeines Informationsangebot</b>	<b>45</b>
Liefer- und Zahlungsbedingungen	47
<b>Grafiken</b>	
1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	11
2 Auszubildende des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	11
3 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Altersgruppen .....	12
4 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahr 2002 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles.....	12
<b>Tabellen</b>	
1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 2002 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses .....	13
2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	14
3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	16
4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	17
5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	18
6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen .....	19
7 Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes und an Hochschulen am 30. Juni 2002 nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	20
8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungs-, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	21
9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, Altersgruppe und Beschäftigungsbereichen .....	24
10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe.....	28
11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen.....	30
12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	32

### Impressum

Berliner Statistik  
 Statistischer Bericht  
 L III 2, L III 3 - j 02

#### Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin  
 Alt-Friedrichsfelde 60  
 10315 Berlin

#### Erscheinungsfolge

jährlich

#### Preis

8,00 EUR

#### Bestell Nr. 330.1

© Statistisches Landesamt Berlin

*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

13	Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses .....	33
14	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Alter, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses.....	35
15	Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 2003 nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung .....	38
16	Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 2003 nach Rechtsgrundlage, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung .....	39
17	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 2003 und durchschnittliche Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger des Landes Berlin .....	40
18	Bruttobezüge der Versorgungsempfänger des Landes Berlin 2002 .....	40
19	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2003 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung .....	41
20	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2003 nach Altersgruppe, Art der Versorgung und Geschlecht.....	42
21	Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahr 2002 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis .....	43
	Datenangebot aus dem Sachgebiet .....	44

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

Der erste Teil der Tabellen dieses Berichtes bezieht sich auf die Personalstandstatistik, der zweite auf die Versorgungsempfängerstatistik.

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Personalstandstatistik sowie die Versorgungsempfängerstatistik werden bundeseinheitlich als Totalerhebungen durchgeführt. Mit ihnen werden Angaben über das Personal und die Versorgungsempfänger/-innen des öffentlichen Dienstes in Berlin ermittelt. Daraus abgeleitet wird die Entwicklung der Anzahl, Kosten und Struktur der Landesbeschäftigten und Versorgungsfälle von Berlin.

Die Erhebungsergebnisse dienen Behörden, Verbänden und Instituten als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten-, Versorgungs- und Tarifrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen der zukünftigen Entwicklung von Personal und Haushaltsmitteln im öffentlichen Bereich verwendet.

#### Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

#### Periodizität

Die Personalstandsstatistik wird jährlich zum 30. Juni, die Versorgungsempfängerstatistik zum 1. Januar erhoben.

#### Berichtskreis

Berichtspflichtig für die Personalstandstatistik sind die Senatsverwaltungen und spezielle Einrichtungen der **Hauptverwaltung (HV)**, die **Bezirksverwaltungen (BV)** des Landes Berlin, rechtlich selbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes Berlin, die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, BKK) und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts unter Aufsicht des Landes.

Für die *Versorgungsempfängerstatistik* sind die Pensionsregelungsbehörden berichtspflichtig. Das sind in Berlin das Landesverwaltungsamt der Senatsverwaltung für Inneres, die Universitäten und die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin).

#### Klassifikationen

Die Angaben der jeweiligen Statistik werden nach den Bundesbesoldungsordnungen, dem Bundesangestellten- und Manteltarifvertrag zu Laufbahngruppen und Einstufungen/Besoldungsgruppen zusammengefasst. Für die Zuordnung zum staatlichen Haushalt findet der nach dem Haushaltsgrundsatzgesetz vorgegebene Funktionenplan der staatlichen Haushaltssystematik Verwendung.

#### Methodische Hinweise

Zum *Personalbestand* zählen alle Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer der auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen.

Als *Versorgungsempfänger/-innen* mit einem Versorgungsanspruch gegenüber dem Land Berlin oder einem der Aufsicht des Landes Berlin unterstehenden Sozialversicherungsträger werden erfasst alle Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt, Witwen/Witwer- oder Waisengeld, die nach dem Beamtenversorgungsrecht bzw. beamtenrechtlichen Grundsätzen versorgt werden. Dabei können Doppelzählungen auftreten, da nicht die Zahl der Anspruchsberechtigten sondern die der Ansprüche ausgewiesen werden. Letztere werden in diesem Bericht Versorgungsfälle genannt. Hierzu zählen auch Versorgungsfälle, die sich aus Kapitel II § 63 des Bundesgesetzes zu Artikel 131 Grundgesetz ergeben.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette oder über e-mail erhältlich.

Ergebnisse der Personalstand- und Versorgungsempfängerstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthalten die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Hefte der Fachserie 14 Reihe 6 "Personal des öffentlichen Dienstes", Reihe 6.1 "Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes" bzw. Reihen 2 und 3 mit Kassen- und Rechnungsergebnissen der öffentlichen Haushalte.

## Definitionen

### **Beschäftigungsbereich/Aufgabenbereich**

#### **Beschäftigungsbereich**

Das Personal im öffentlichen Dienst wird in die Beschäftigungsbereiche Unmittelbarer und Mittelbarer Landesdienst gegliedert. Eine weitere Unterteilung dieser beiden Hauptorganisationsbereiche erfolgt zur Anpassung an die Finanzstatistik in Kernhaushalt und Sonderrechnungen.

#### **Unmittelbarer Landesdienst**

Verwaltung (Ämter, Behörden, Gerichte, sonstige Einrichtungen) und rechtlich und/oder wirtschaftlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes.

#### **Mittelbarer Landesdienst**

Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

#### **Aufgabenbereich**

Die Hauptorganisationsbereiche gliedern sich in Kernhaushalt und Sonderrechnungen. Die weitere Untergliederung erfolgt auf der Grundlage der Haushaltsgliederung und des geltenden staatlichen Funktionenplanes.

#### **Kernhaushalt**

Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen des unmittelbaren Landesdienstes, für die im Haushaltsplan des Landes die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt wurden (kamerales Rechnungswesen).

Die **Hochschulen** und die Verwaltungsakademie (kamerales Rechnungswesen) werden als rechtlich selbständige Körperschaften mit eigenem Haushaltsplan in dieser Veröffentlichung im Mittelbaren Landesdienst nachgewiesen.

## Beschäftigungs-, Versorgungsverhältnis

### Vollzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl beträgt, bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

### Teilzeit- und Altersteilzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt.

### Geringfügig Beschäftigte

Beschäftigte mit einem monatlichen Verdienst von nicht mehr als 325 €. Eine Beschäftigung gilt als geringfügig, wenn sie auf Dauer bzw. als geringfügige Nebenbeschäftigung angelegt oder auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage während eines Jahres begrenzt ist.

### Vollzeitäquivalent (Arbeitszeitfaktor)

Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

### Beamte/Beamtinnen

Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen wurden.

### Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt

Senatsmitglieder, in der Personalstandstatistik den Beamten/Beamtinnen zugeordnet.

### Richter/Richterinnen

Berufsrichter im Sinne des Berliner Richtergesetzes. Nicht zu dieser Gruppe zählen Richter kraft Auftrag und Staatsanwälte, die statusrechtlich Beamte/Beamtinnen sind.

### Angestellte

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel in der Rentenversicherung für Angestellte versicherungspflichtig und nicht Lohnempfänger sind.

### Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte)

Angestellte mit Beamtenbesoldung bzw. beamtenrechtlichen Versorgungsansprüchen, die in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind. Sie zählen in der Personalstandstatistik zu den Beamten/Beamtinnen.

### Arbeiter/Arbeiterinnen

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die Lohnempfänger und in der Rentenversicherung für Arbeiter versicherungspflichtig sind.

### Personal in Ausbildung

Beamte/Beamtinnen in Ausbildung sind Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektor- und Assistentenanwärter).

Zu den Angestellten in Ausbildung gehören angestelltenversicherungspflichtige Auszubildende nach dem Berufsbildungsgesetz, ferner Lernschwestern, -pfleger und Krankenpflegehilfeschülerinnen und -schüler sowie Ärzte/-innen im Praktikum vor der Vollapprobation und Praktikanten/-innen mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten/-innen im Anerkennungsjahr).

Als Arbeiter/Arbeiterinnen in Ausbildung gelten arbeiterrentenversicherungspflichtige Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz.

### Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen mit Zeitvertrag

Angestellte und Arbeiter/-innen in einem befristeten privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel aus einmaligen Mitteln bezahlt werden, z.B. Beschäftigte mit Aufgaben begrenzter Dauer, Aushilfspersonal, AFG-Beschäftigte, Doktoranden, Diplomanden sowie Vertretungskräfte.

### AFG-Beschäftigte

Beschäftigte nach §§ 260 Arbeitsförderungsgesetz (AFG), auch ABM-Kräfte genannt.

### Ohne Bezüge Beurlaubte

Beschäftigte, die für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus arbeitsmarktpolitischen Gründen zur Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Angehörigen, zur Bewerbung um ein Mandat oder Ausübung eines Mandates, zur Erziehung eines Kindes oder zur Ableistung des Grundwehrdienstes bzw. Zivildienstes oder eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres ohne Bezüge beurlaubt werden. Dazu zählen auch Beamte im Vorruhestand.

**Bruttobezüge der Beschäftigten**

Erfasst werden die steuerpflichtigen Bruttobezüge für den Berichtsmonat Juni. Hierzu gehören: Grundgehalt, -vergütung, Monatslohn oder Pauschalvergütung, Familien-, Orts- und Sozialzuschlag, Zulage, vermögenswirksame Leistung, Mehrarbeitsvergütung und Zuschläge.

**Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt**

Ruhestands-, Wartestandsbeamte bzw. -richter, Angestellte und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung.

**Empfänger von Witwergeld, Empfängerinnen von Witwengeld**

Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten.

**Empfänger/Empfängerinnen von Waisengeld**

Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhelohns erhalten.

**Laufbahngruppe/Einstufung**

Beamte/Beamtinnen sind unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe zugeordnet. Die vergleichbaren Vergütungsgruppen der Angestellten sind zu einer der Laufbahngruppen entsprechenden Untergliederung zusammengefasst.

Die Beschäftigten sind bei den einzelnen Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge am Berichtsstichtag maßgeblich waren.

Die Versorgungsempfänger sind der Laufbahngruppe zugeordnet, die der Besoldungsgruppe (für das letzte ausgeübte Amt) des Versorgungsverursachers entspricht. Versorgungsverursacher ist die Person, aus deren früheren Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

**Versorgungsbezüge**

Nachgewiesen werden für das zurückliegende Jahr die monatlichen Bruttobeträge vor Abzug der Lohnsteuer.

**Versorgungsfälle**

Alle Versorgungszahlungen aufgrund des Beamtenversorgungsrechtes bzw. beamtenrechtlicher Grundsätze.

**Altersgrenze**

Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand, der im allgemeinen das vollendete 65. Lebensjahr ist. Für Beamte/Beamtinnen im Vollzugsdienst gilt als Regelaltersgrenze das 60. Lebensjahr, auf Antrag kann nach dem 63. Lebensjahr, bei Altersteilzeit ggf. auch ab Vollendung des 62. Lebensjahres, bei Schwerbehinderung auf Antrag nach Vollendung des 60. Lebensjahres Ruhestand gewährt werden.

## Erhebungsmerkmale

### Erfasst werden in der Personalstandstatistik für jeden Beschäftigten:

- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Beschäftigungsverhältnis (Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis) nach:
  - Art
    - Beamter/Beamtin,
    - Richter/Richterin,
    - Angestellter/Angestellte,
    - Arbeiter/Arbeiterin
  - Umfang
    - Vollzeit,
    - Teilzeit,
    - Altersteilzeit,
    - geringfügige Beschäftigung
  - Dauer
    - zeitlich unbegrenzt,
    - auf Zeit
- Laufbahngruppe
  - höherer Dienst,
  - gehobener Dienst,
  - mittlerer Dienst,
  - einfacher Dienst
- Einstufung (siehe z.B. Tabelle 10, Seite 28)
- Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe (nicht in diesem Bericht dargestellt)
- Einzelplan
  - Hauptverwaltung
    - 01 Abgeordnetenhaus
    - 02 Verfassungsgerichtshof
    - 03 Regierender Bürgermeister
    - 05 Senatsverwaltung für Inneres
    - 06 Senatsverwaltung für Justiz
    - 09 Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales u. Verbraucherschutz
    - 10 Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport

- 12 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
  - 13 Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen
  - 15 Senatsverwaltung für Finanzen
  - 17 Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur
  - 20 Rechnungshof
  - 21 Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
  - 29 Allgemeine Finanzangelegenheiten
- Bezirksverwaltungen
- 31 Bezirksverordnetenversammlung
  - 33 Bezirksamt
  - 35 Bürgerdienste
  - 37 Bildung, Schule und Kultur
  - 39 Soziales
  - 40 Jugend
  - 41 Gesundheit
  - 42 Bauen
  - 43 Wirtschaft
  - 44 Wohnen
  - 46 Planen, Vermessen
  - 47 Umwelt, Natur
  - 59 Allgemeine Finanzangelegenheiten

- Kapitel (nicht in diesem Bericht dargestellt)
- Aufgabenbereich, entspricht den Kennziffern des staatlichen Funktionsplans
- Bruttobezüge des Berichtsmonats Juni (nicht in diesem Bericht dargestellt)

### In der Versorgungsempfängerstatistik je Versorgungsempfänger:

- Ehemaliger Beschäftigungsbereich
- Art des früheren Dienstverhältnisses
- Versorgungsart
  - Ruhegehalt,
  - Witwen/Witwergeld,
  - Waisengeld
- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Laufbahngruppe
  - höherer Dienst,
  - gehobener Dienst,
  - mittlerer Dienst,
  - einfacher Dienst
- Besoldungsgruppe
- Ruhegehaltssatz
- Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles
  - Dienstunfähigkeit,
  - besondere Altersgrenze (Vollzugsdienst),
  - hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag,
  - auf Antrag wegen Schwerbehinderung nach dem 60. Lebensjahr,
  - auf Antrag nach dem 63. Lebensjahr,
  - Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr,
  - sonstige Gründe
- Bruttobezüge des Vorjahres
- Bezügebestandteile im Berichtsmonat (nicht in diesem Bericht dargestellt)

## Ergebnisse kurz gefasst

Nach den Angaben der **Personalstandstatistik** arbeiteten Mitte 2002 insgesamt 223 826 Beamte und Beamtinnen, Richter und Richterinnen, Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, eingeschlossen die Auszubildenden und Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag, im öffentlichen Dienst des Landes Berlin. Die Zahl der Beschäftigten reduzierte sich in Jahresfrist leicht um 381. Der Frauenanteil an den Beschäftigten blieb konstant bei 54,7 Prozent.

Aufgrund einer Untererfassung im Bereich der TU Berlin im Jahr 2001 um 2 501 Beschäftigte wird im weiteren Text teilweise auf Vorjahresvergleiche verzichtet.

Die Zahl der Beamten und Beamtinnen sowie Richter und Richterinnen nahm innerhalb des letzten Jahres um 1 527 oder 1,8 Prozent auf 87 815 zu. Die Angestelltenzahl verringerte sich um 1 232 (-1,2 Prozent) auf 102 633 und die Zahl der Arbeiter und Arbeiterinnen ging um 676 (-1,9 Prozent) auf 33 378 zurück.

Die Zahl der Auszubildenden betrug 10 766. Bei den Angestellten befanden sich 2 558 Personen in der Ausbildung, bei den Arbeitern und Arbeiterinnen 1 241 und bei den Beamten und Beamtinnen sowie den Richtern und Richterinnen 6 967. Die Zahl der Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag (einschließlich der AFG-Beschäftigten) lag bei 17 917.

195 143 Personen waren auf Dauer beschäftigt. Hiervon gingen 160 083 einer Vollzeit- und 35 060 einer Teilzeitbeschäftigung nach. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigten bei den Angestellten betrug 24,2 Prozent, bei den Beamten, Beamtinnen, Richtern und Richterinnen erreichte er 13,9 Prozent und bei den Arbeitern und Arbeiterinnen 10,8 Prozent.

Insgesamt waren 43 441 Personen teilzeitbeschäftigt. Darunter befanden sich zu fast vier Fünfteln Frauen. Bei Beamten, Beamtinnen, Richtern und Richterinnen mit reduzierter Arbeitszeit lag der Wert noch darüber. 4 096 Personen nahmen eine Altersteilzeitregelung in Anspruch, und 236 Arbeit-

nehmer/-innen gingen einer geringfügigen Tätigkeit nach.

Zur Jahresmitte 2002 beschäftigte der unmittelbare Berliner Landesdienst, zu dem die Senats- und Bezirksverwaltungen und deren nachgeordneten Gerichte, Einrichtungen und Betriebe gehören, 162 949 Personen. 109 460 Beschäftigte arbeiteten in der Hauptverwaltung, darunter 381 an Hochschulen. Auf die Wirtschaftsbetriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO) entfielen 4 499 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, bei den Bezirksverwaltungen waren 48 990 Personen tätig.

36,0 Prozent aller Angehörigen von Ämtern und Einrichtungen des Berliner Landesdienstes waren im Aufgabenbereich Bildung, Wissenschaft, Forschung und kulturelle Angelegenheiten beschäftigt. Für die öffentliche Sicherheit und Ordnung waren 35 104 Beschäftigte zuständig, darunter rund 79 Prozent oder 27 730 Personen bei der Berliner Polizei. 31 052 (13,9 Prozent) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen hatten Funktionen im Bereich der sozialen Sicherung inne.

Am 30. Juni 2002 waren in öffentlich-rechtlichen Einrichtungen des mittelbaren Berliner Landesdienstes 60 877 Personen beschäftigt. Davon arbeiteten 33 227 an einer Hochschule oder einer Hochschulklinik, 4 188 Personen bei einem Sozialversicherungsträger des Landes und 23 462 Personen bei einer der ausgewählten Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

Bei der Zuordnung der Beschäftigten nach Laufbahngruppen ergibt sich folgendes Bild: 33 141 Personen oder 14,8 Prozent waren im höheren Dienst tätig, darunter 41,8 Prozent Frauen. 71 583 Personen oder 32 Prozent waren im gehobenen Dienst beschäftigt, darunter 60,1 Prozent Frauen, und 119 102 Personen oder 53,2 Prozent waren im mittleren und einfachen Dienst tätig, darunter 55,1 Prozent Frauen.

Nach Ergebnissen der **Versorgungsempfängerstatistik** erhielten zum 1. Januar 2003 in Berlin 45 725

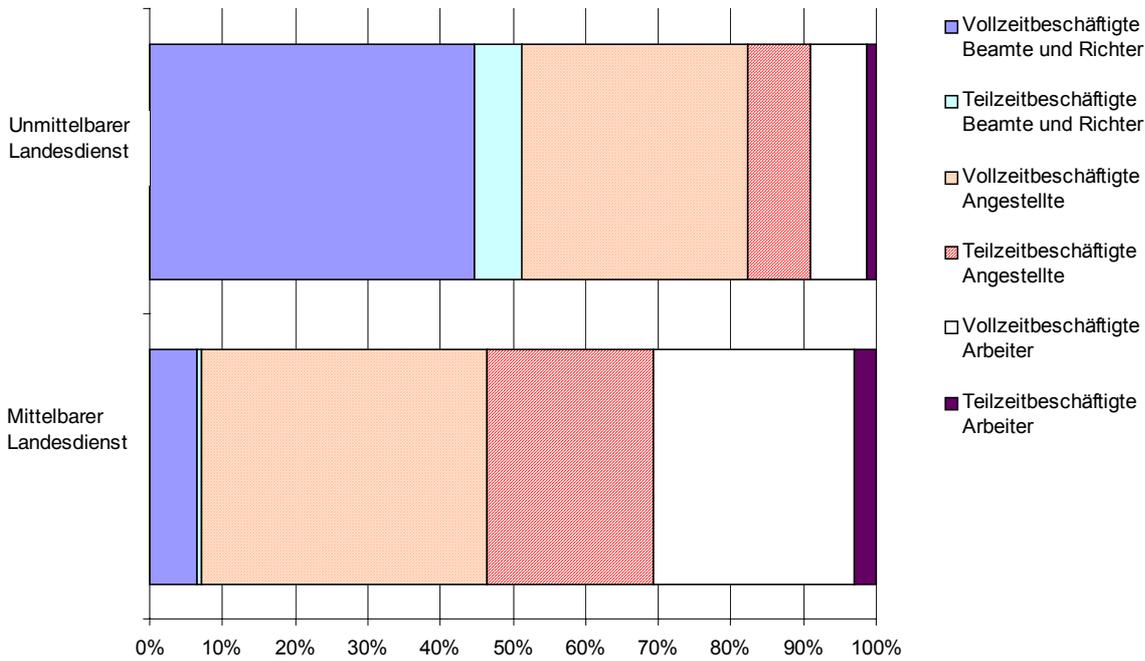
ehemalige Landesbedienstete oder ihre Hinterbliebenen Versorgungsbezüge. Dies entspricht einem Zuwachs um 1,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Alle gezahlten Bezüge von Ruhegehalt, Witwen-/Witwer- und Waisengeld summierten sich für das Jahr 2002 zu einem Betrag von 1 146,8 Mill. EUR.

44 453 der Versorgungsempfänger und -empfängerinnen erhielten ihre Bezüge aufgrund eines früheren Dienstverhältnisses zum Land Berlin (ohne Sozialversicherungsträger), 70 Prozent davon bekamen Ruhegehalt. In 12 284 Fällen wurde Witwen- oder Witwergeld gezahlt und in 1 039 Fällen Waisengeld.

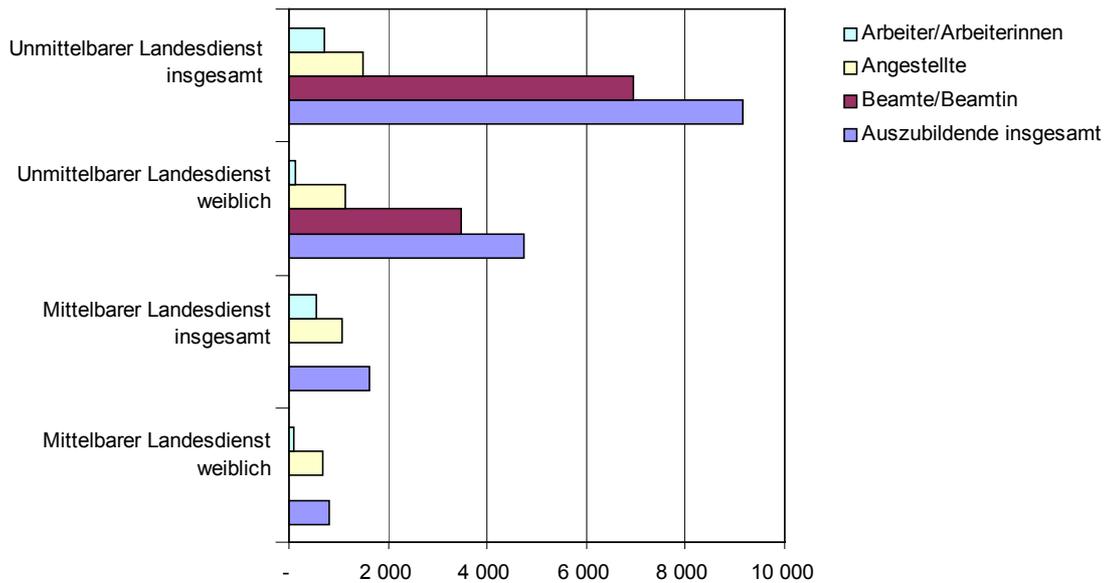
Im Durchschnitt erreichten die Beamtenversorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Ausscheiden aus dem aktiven Dienst eine Versorgung, die 69,9 Prozent der letzten aktiven Bezüge (Ruhegehaltssatz) entsprach. Dies differenzierte sich in den einzelnen Laufbahngruppen wie folgt: Höherer Dienst 73,3 Prozent, gehobener Dienst 70,3 Prozent, mittlerer Dienst 67,6 Prozent und einfacher Dienst 60,1 Prozent.

Im Jahr 2002 sind 1 717 öffentlich-rechtlich Bedienstete des Landes Berlin neu in den Ruhestand getreten. 793 von ihnen schieden aufgrund einer amtsärztlich festgestellten Dienstunfähigkeit aus. Nur 283 Beamte und Beamtinnen bzw. Richter und Richterinnen erreichten aktiv die jeweilige Regelaltersgrenze. Das Durchschnittsalter der Neuzugänge betrug 58 Jahre. 129 Hinterbliebenenversorgungsfälle kamen neu hinzu.

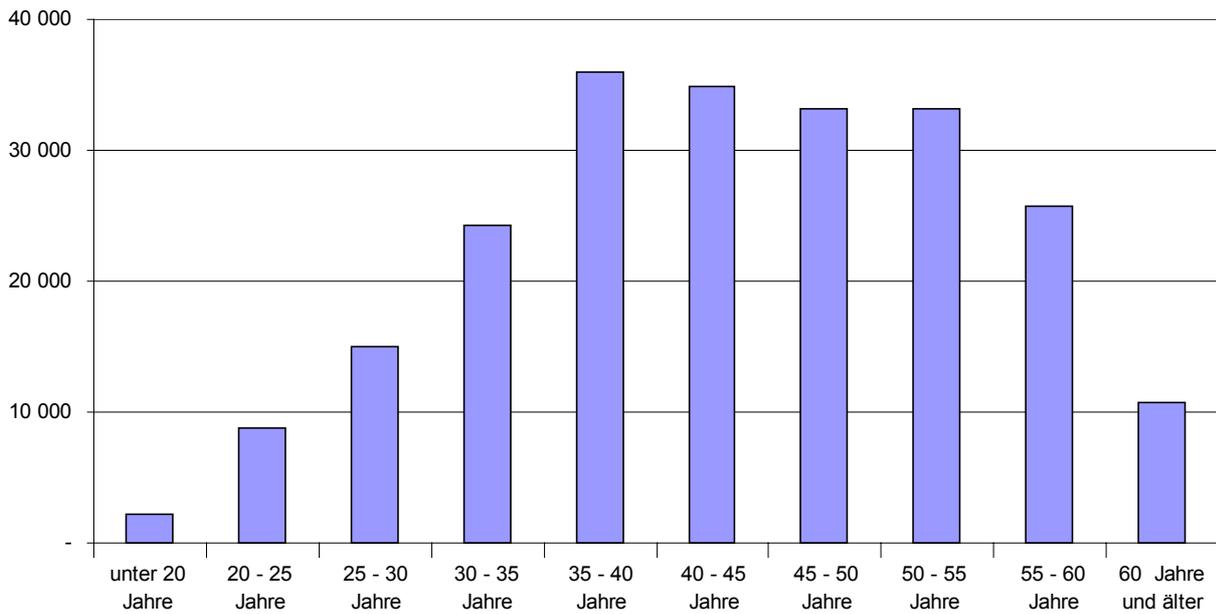
**1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**



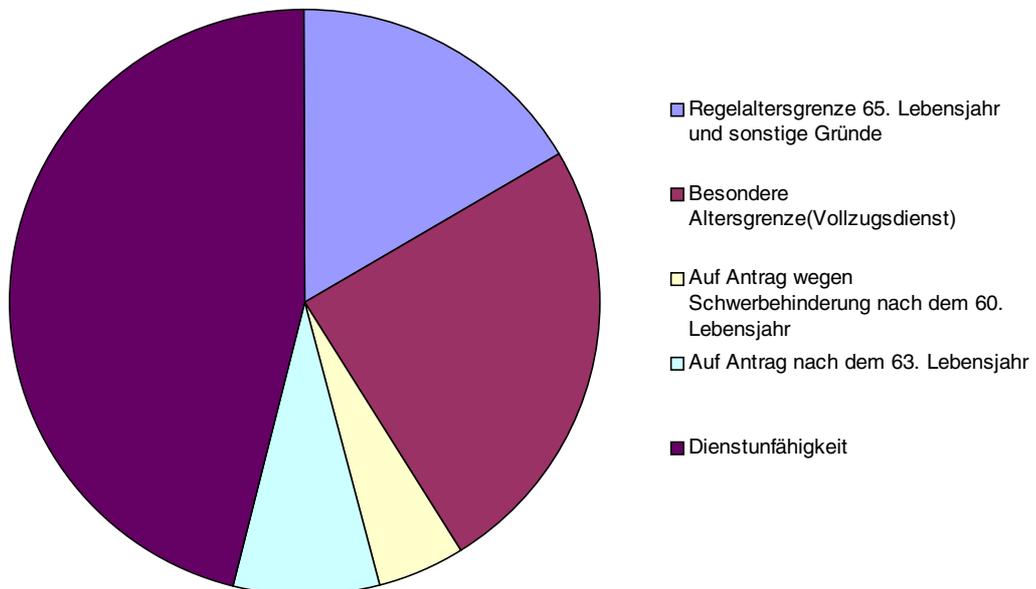
**2 Auszubildende des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses**



### 3 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Altersgruppen



### 4 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahr 2002 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles



**1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 2002 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses**

Jahr	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
<b>Dauerbeschäftigte</b>												
1991	311 729	59 993	178 688	73 048	276 572	53 371	156 785	66 416	35 157	6 622	21 903	6 632
1995	264 421	72 827	138 725	52 869	231 515	65 366	117 725	48 424	32 906	7 461	21 000	4 445
1999	231 901	79 954	112 213	39 734	194 750	71 050	87 521	36 179	37 151	8 904	24 692	3 555
2000	221 854	78 753	107 588	35 513	185 289	69 451	83 688	32 150	36 565	9 302	23 900	3 363
2001	196 366	79 122	87 354	29 890	162 492	67 791	67 824	26 877	33 874	11 331	19 530	3 013
2002	195 143	79 822	86 444	28 877	160 083	68 763	65 562	25 758	35 060	11 059	20 882	3 119
<b>Auszubildende</b>												
1991	12 012	5 312	4 185	2 515	12 012	5 312	4 185	2 515	X	X	X	X
1995	16 362	9 304	5 908	1 150	16 362	9 304	5 908	1 150	X	X	X	X
1999	11 868	5 353	4 908	1 607	11 868	5 353	4 908	1 607	X	X	X	X
2000	12 452	6 154	4 830	1 468	12 452	6 154	4 830	1 468	X	X	X	X
2001	10 090	6 184	2 688	1 218	10 090	6 184	2 688	1 218	X	X	X	X
2002	10 766	6 967	2 558	1 241	10 766	6 967	2 558	1 241	X	X	X	X
<b>Arbeitnehmer mit Zeitvertrag ohne AFG-Beschäftigte</b>												
1991	16 003	X	14 073	1 930	8 107	X	6 567	1 540	7 896	X	7 506	390
1995	14 122	X	13 049	1 073	7 451	X	6 496	955	6 671	X	6 553	118
1999	14 648	1 009	12 349	1 290	6 604	995	4 600	1 009	8 044	14	7 749	281
2000	17 192	1 702	13 756	1 734	8 143	1 625	5 326	1 192	9 049	77	8 430	542
2001	12 858	968	10 626	1 264	6 740	921	4 868	951	6 118	47	5 758	313
2002	15 867	1 026	12 970	1 871	8 119	979	5 880	1 260	7 748	47	7 090	611
<b>AFG-Beschäftigte</b>												
1991	4 830	X	1 385	3 445	4 057	X	1 007	3 050	773	X	378	395
1995	5 641	X	1 782	3 859	2 363	X	220	2 143	3 278	X	1 562	1 716
1999	2 833	X	1 245	1 588	1 692	X	613	1 079	1 141	X	632	509
2000	3 157	X	1 275	1 882	2 102	X	733	1 369	1 055	X	542	513
2001	2 392	X	702	1 690	1 764	X	394	1 370	628	X	308	320
2002	2 050	X	661	1 389	1 417	X	383	1 034	633	X	278	355
<b>Insgesamt</b>												
1991	<b>344 574</b>	<b>65 305</b>	<b>198 331</b>	<b>80 938</b>	<b>300 748</b>	<b>58 683</b>	<b>168 544</b>	<b>73 521</b>	<b>43 826</b>	<b>6 622</b>	<b>29 787</b>	<b>7 417</b>
1995	<b>300 546</b>	<b>82 131</b>	<b>159 464</b>	<b>58 951</b>	<b>257 691</b>	<b>74 670</b>	<b>130 349</b>	<b>52 672</b>	<b>42 855</b>	<b>7 461</b>	<b>29 115</b>	<b>6 279</b>
1999	<b>261 250</b>	<b>86 316</b>	<b>130 715</b>	<b>44 219</b>	<b>214 914</b>	<b>77 398</b>	<b>97 642</b>	<b>39 874</b>	<b>46 336</b>	<b>8 918</b>	<b>33 073</b>	<b>4 345</b>
2000	<b>254 655</b>	<b>86 609</b>	<b>127 449</b>	<b>40 597</b>	<b>207 986</b>	<b>77 230</b>	<b>94 577</b>	<b>36 179</b>	<b>46 669</b>	<b>9 379</b>	<b>32 872</b>	<b>4 418</b>
2001 <sup>1)</sup>	<b>221 706</b>	<b>86 274</b>	<b>101 370</b>	<b>34 062</b>	<b>181 086</b>	<b>74 896</b>	<b>75 774</b>	<b>30 416</b>	<b>40 620</b>	<b>11 378</b>	<b>25 596</b>	<b>3 646</b>
2002	<b>223 826</b>	<b>87 815</b>	<b>102 633</b>	<b>33 378</b>	<b>180 385</b>	<b>76 709</b>	<b>74 383</b>	<b>29 293</b>	<b>43 441</b>	<b>11 106</b>	<b>28 250</b>	<b>4 085</b>
darunter												
<b>Beschäftigte mit Altersteilzeitregelung</b>												
1999	199	1	153	45	X	X	X	X	199	1	153	45
2000	676	331	273	72	X	X	X	X	676	331	273	72
2001	2 903	76	2 660	167	X	X	X	X	2 903	76	2 660	167
2002	4 096	1 457	2 228	411	X	X	X	X	4 096	1 457	2 228	411
nachrichtlich												
<b>Geringfügig Beschäftigte</b>												
1999	102	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2000	232	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2001	350	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2002	236	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
<b>Ohne Bezüge Beurlaubte</b>												
1995	14 145	1 056	9 609	3 480	X	X	X	X	X	X	X	X
1999	10 956	3 731	6 449	776	X	X	X	X	X	X	X	X
2000	6 009	3 858	1 711	440	X	X	X	X	X	X	X	X
2001	7 067	3 480	3 015	572	X	X	X	X	X	X	X	X
2002	6 293	2 633	3 296	364	X	X	X	X	X	X	X	X

1) Im Bereich der TU-Berlin ist das Ergebnis fehlerhaft. Es wurden 14 Beamte und 2495 Angestellte zu wenig, aber 8 Arbeiter zuviel erfasst.

## 2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
<b>Insgesamt</b>													
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i</b>	<b>223 826</b>	<b>87 815</b>	<b>102 633</b>	<b>33 378</b>	<b>180 385</b>	<b>76 709</b>	<b>74 383</b>	<b>29 293</b>	<b>43 441</b>	<b>11 106</b>	<b>28 250</b>	<b>4 085</b>
	<b>w</b>	<b>122 484</b>	<b>42 327</b>	<b>71 444</b>	<b>8 713</b>	<b>88 194</b>	<b>32 947</b>	<b>48 979</b>	<b>6 268</b>	<b>34 290</b>	<b>9 380</b>	<b>22 465</b>	<b>2 445</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	<b>162 949</b>	<b>83 486</b>	<b>64 702</b>	<b>14 761</b>	<b>135 605</b>	<b>72 701</b>	<b>50 430</b>	<b>12 474</b>	<b>27 344</b>	<b>10 785</b>	<b>14 272</b>	<b>2 287</b>
	<b>w</b>	<b>95 071</b>	<b>41 082</b>	<b>47 988</b>	<b>6 001</b>	<b>71 435</b>	<b>31 923</b>	<b>35 218</b>	<b>4 294</b>	<b>23 636</b>	<b>9 159</b>	<b>12 770</b>	<b>1 707</b>
davon													
Hauptverwaltung(HV).....	<b>i</b>	<b>109 079</b>	<b>73 717</b>	<b>30 734</b>	<b>4 628</b>	<b>93 207</b>	<b>64 428</b>	<b>24 932</b>	<b>3 847</b>	<b>15 872</b>	<b>9 289</b>	<b>5 802</b>	<b>781</b>
	<b>w</b>	<b>56 738</b>	<b>34 781</b>	<b>20 895</b>	<b>1 062</b>	<b>43 629</b>	<b>26 979</b>	<b>15 985</b>	<b>665</b>	<b>13 109</b>	<b>7 802</b>	<b>4 910</b>	<b>397</b>
Hochschulen der HV.....	<b>i</b>	<b>381</b>	<b>116</b>	<b>249</b>	<b>16</b>	<b>277</b>	<b>107</b>	<b>158</b>	<b>12</b>	<b>104</b>	<b>9</b>	<b>91</b>	<b>4</b>
	<b>w</b>	<b>189</b>	<b>37</b>	<b>145</b>	<b>7</b>	<b>128</b>	<b>33</b>	<b>92</b>	<b>3</b>	<b>61</b>	<b>4</b>	<b>53</b>	<b>4</b>
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>i</b>	<b>3 949</b>	<b>84</b>	<b>2 599</b>	<b>1 266</b>	<b>3 654</b>	<b>72</b>	<b>2 411</b>	<b>1 171</b>	<b>295</b>	<b>12</b>	<b>188</b>	<b>95</b>
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	<b>1 605</b>	<b>30</b>	<b>1 228</b>	<b>347</b>	<b>1 381</b>	<b>20</b>	<b>1 078</b>	<b>283</b>	<b>224</b>	<b>10</b>	<b>150</b>	<b>64</b>
Bezirksverwaltungen(BV).....	<b>i</b>	<b>48 990</b>	<b>9 566</b>	<b>30 664</b>	<b>8 760</b>	<b>38 051</b>	<b>8 092</b>	<b>22 596</b>	<b>7 363</b>	<b>10 939</b>	<b>1 474</b>	<b>8 068</b>	<b>1 397</b>
	<b>w</b>	<b>36 090</b>	<b>6 232</b>	<b>25 346</b>	<b>4 512</b>	<b>25 952</b>	<b>4 890</b>	<b>17 784</b>	<b>3 278</b>	<b>10 138</b>	<b>1 342</b>	<b>7 562</b>	<b>1 234</b>
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>i</b>	<b>550</b>	<b>3</b>	<b>456</b>	<b>91</b>	<b>416</b>	<b>2</b>	<b>333</b>	<b>81</b>	<b>134</b>	<b>1</b>	<b>123</b>	<b>10</b>
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	<b>449</b>	<b>2</b>	<b>374</b>	<b>73</b>	<b>345</b>	<b>1</b>	<b>279</b>	<b>65</b>	<b>104</b>	<b>1</b>	<b>95</b>	<b>8</b>
II. Mittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	<b>60 877</b>	<b>4 329</b>	<b>37 931</b>	<b>18 617</b>	<b>44 780</b>	<b>4 008</b>	<b>23 953</b>	<b>16 819</b>	<b>16 097</b>	<b>321</b>	<b>13 978</b>	<b>1 798</b>
	<b>w</b>	<b>27 413</b>	<b>1 245</b>	<b>23 456</b>	<b>2 712</b>	<b>16 759</b>	<b>1 024</b>	<b>13 761</b>	<b>1 974</b>	<b>10 654</b>	<b>221</b>	<b>9 695</b>	<b>738</b>
davon													
Hochschulen.....	<b>i</b>	<b>19 355</b>	<b>3 162</b>	<b>15 118</b>	<b>1 075</b>	<b>11 492</b>	<b>2 949</b>	<b>7 604</b>	<b>939</b>	<b>7 863</b>	<b>213</b>	<b>7 514</b>	<b>136</b>
	<b>w</b>	<b>9 024</b>	<b>842</b>	<b>7 881</b>	<b>301</b>	<b>4 646</b>	<b>705</b>	<b>3 726</b>	<b>215</b>	<b>4 378</b>	<b>137</b>	<b>4 155</b>	<b>86</b>
Hochschulkliniken .....	<b>i</b>	<b>13 872</b>	<b>648</b>	<b>12 043</b>	<b>1 181</b>	<b>10 436</b>	<b>612</b>	<b>8 741</b>	<b>1 083</b>	<b>3 436</b>	<b>36</b>	<b>3 302</b>	<b>98</b>
	<b>w</b>	<b>9 893</b>	<b>162</b>	<b>9 128</b>	<b>603</b>	<b>6 897</b>	<b>134</b>	<b>6 242</b>	<b>521</b>	<b>2 996</b>	<b>28</b>	<b>2 886</b>	<b>82</b>
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>w</b>	<b>23 462</b>	<b>190</b>	<b>7 044</b>	<b>16 228</b>	<b>20 845</b>	<b>165</b>	<b>5 965</b>	<b>14 715</b>	<b>2 617</b>	<b>25</b>	<b>1 079</b>	<b>1 513</b>
Sozialversicherungsträger .....	<b>i</b>	<b>4 188</b>	<b>329</b>	<b>3 726</b>	<b>133</b>	<b>2 007</b>	<b>282</b>	<b>1 643</b>	<b>82</b>	<b>2 181</b>	<b>47</b>	<b>2 083</b>	<b>51</b>
	<b>w</b>	<b>3 083</b>	<b>151</b>	<b>2 842</b>	<b>90</b>	<b>1 205</b>	<b>115</b>	<b>1 037</b>	<b>53</b>	<b>1 878</b>	<b>36</b>	<b>1 805</b>	<b>37</b>
<b>davon</b>													
<b>Dauerbeschäftigte</b>													
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i</b>	<b>195 143</b>	<b>79 822</b>	<b>86 444</b>	<b>28 877</b>	<b>160 083</b>	<b>68 763</b>	<b>65 562</b>	<b>25 758</b>	<b>35 060</b>	<b>11 059</b>	<b>20 882</b>	<b>3 119</b>
	<b>w</b>	<b>108 833</b>	<b>38 505</b>	<b>62 729</b>	<b>7 599</b>	<b>78 828</b>	<b>29 143</b>	<b>44 188</b>	<b>5 497</b>	<b>30 005</b>	<b>9 362</b>	<b>18 541</b>	<b>2 102</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	<b>148 248</b>	<b>76 365</b>	<b>60 518</b>	<b>11 365</b>	<b>122 426</b>	<b>65 601</b>	<b>47 099</b>	<b>9 726</b>	<b>25 822</b>	<b>10 764</b>	<b>13 419</b>	<b>1 639</b>
	<b>w</b>	<b>87 602</b>	<b>37 546</b>	<b>45 010</b>	<b>5 046</b>	<b>64 931</b>	<b>28 391</b>	<b>32 884</b>	<b>3 656</b>	<b>22 671</b>	<b>9 155</b>	<b>12 126</b>	<b>1 390</b>
davon													
Hauptverwaltung(HV).....	<b>i</b>	<b>99 103</b>	<b>67 050</b>	<b>29 421</b>	<b>2 632</b>	<b>84 139</b>	<b>57 764</b>	<b>23 969</b>	<b>2 406</b>	<b>14 964</b>	<b>9 286</b>	<b>5 452</b>	<b>226</b>
	<b>w</b>	<b>52 152</b>	<b>31 516</b>	<b>20 017</b>	<b>619</b>	<b>39 538</b>	<b>23 716</b>	<b>15 352</b>	<b>470</b>	<b>12 614</b>	<b>7 800</b>	<b>4 665</b>	<b>149</b>
Hochschulen der HV.....	<b>i</b>	<b>299</b>	<b>115</b>	<b>168</b>	<b>16</b>	<b>265</b>	<b>106</b>	<b>147</b>	<b>12</b>	<b>34</b>	<b>9</b>	<b>21</b>	<b>4</b>
	<b>w</b>	<b>147</b>	<b>37</b>	<b>103</b>	<b>7</b>	<b>124</b>	<b>33</b>	<b>88</b>	<b>3</b>	<b>23</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>4</b>
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>i</b>	<b>3 569</b>	<b>84</b>	<b>2 344</b>	<b>1 141</b>	<b>3 291</b>	<b>72</b>	<b>2 170</b>	<b>1 049</b>	<b>278</b>	<b>12</b>	<b>174</b>	<b>92</b>
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	<b>1 424</b>	<b>30</b>	<b>1 096</b>	<b>298</b>	<b>1 208</b>	<b>20</b>	<b>953</b>	<b>235</b>	<b>216</b>	<b>10</b>	<b>143</b>	<b>63</b>
Bezirksverwaltungen(BV).....	<b>i</b>	<b>44 809</b>	<b>9 113</b>	<b>28 207</b>	<b>7 489</b>	<b>34 362</b>	<b>7 657</b>	<b>20 524</b>	<b>6 181</b>	<b>10 447</b>	<b>1 456</b>	<b>7 683</b>	<b>1 308</b>
	<b>w</b>	<b>33 490</b>	<b>5 961</b>	<b>23 478</b>	<b>4 051</b>	<b>23 753</b>	<b>4 621</b>	<b>16 247</b>	<b>2 885</b>	<b>9 737</b>	<b>1 340</b>	<b>7 231</b>	<b>1 166</b>
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>i</b>	<b>468</b>	<b>3</b>	<b>378</b>	<b>87</b>	<b>369</b>	<b>2</b>	<b>289</b>	<b>78</b>	<b>99</b>	<b>1</b>	<b>89</b>	<b>9</b>
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	<b>389</b>	<b>2</b>	<b>316</b>	<b>71</b>	<b>308</b>	<b>1</b>	<b>244</b>	<b>63</b>	<b>81</b>	<b>1</b>	<b>72</b>	<b>8</b>
II. Mittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	<b>46 895</b>	<b>3 457</b>	<b>25 926</b>	<b>17 512</b>	<b>37 657</b>	<b>3 162</b>	<b>18 463</b>	<b>16 032</b>	<b>9 238</b>	<b>295</b>	<b>7 463</b>	<b>1 480</b>
	<b>w</b>	<b>21 231</b>	<b>959</b>	<b>17 719</b>	<b>2 553</b>	<b>13 897</b>	<b>752</b>	<b>11 304</b>	<b>1 841</b>	<b>7 334</b>	<b>207</b>	<b>6 415</b>	<b>712</b>
davon													
Hochschulen.....	<b>i</b>	<b>10 043</b>	<b>2 599</b>	<b>6 497</b>	<b>947</b>	<b>8 086</b>	<b>2 404</b>	<b>4 851</b>	<b>831</b>	<b>1 957</b>	<b>195</b>	<b>1 646</b>	<b>116</b>
	<b>w</b>	<b>5 030</b>	<b>644</b>	<b>4 131</b>	<b>255</b>	<b>3 509</b>	<b>516</b>	<b>2 813</b>	<b>180</b>	<b>1 521</b>	<b>128</b>	<b>1 318</b>	<b>75</b>
Hochschulkliniken .....	<b>i</b>	<b>10 786</b>	<b>349</b>	<b>9 262</b>	<b>1 175</b>	<b>7 901</b>	<b>321</b>	<b>6 502</b>	<b>1 078</b>	<b>2 885</b>	<b>28</b>	<b>2 760</b>	<b>97</b>
	<b>w</b>	<b>8 231</b>	<b>83</b>	<b>7 549</b>	<b>599</b>	<b>5 604</b>	<b>60</b>	<b>5 026</b>	<b>518</b>	<b>2 627</b>	<b>23</b>	<b>2 523</b>	<b>81</b>
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>w</b>	<b>22 060</b>	<b>189</b>	<b>6 601</b>	<b>15 270</b>	<b>19 825</b>	<b>164</b>	<b>5 614</b>	<b>14 047</b>	<b>2 235</b>	<b>25</b>	<b>987</b>	<b>1 223</b>
Sozialversicherungsträger .....	<b>i</b>	<b>4 006</b>	<b>320</b>	<b>3 566</b>	<b>120</b>	<b>1 845</b>	<b>273</b>	<b>1 496</b>	<b>76</b>	<b>2 161</b>	<b>47</b>	<b>2 070</b>	<b>44</b>
	<b>w</b>	<b>2 943</b>	<b>142</b>	<b>2 723</b>	<b>78</b>	<b>1 081</b>	<b>106</b>	<b>928</b>	<b>47</b>	<b>1 862</b>	<b>36</b>	<b>1 795</b>	<b>31</b>

Noch: 2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Auszubildende</b>													
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i</b>	<b>10 766</b>	<b>6 967</b>	<b>2 558</b>	<b>1 241</b>	<b>10 766</b>	<b>6 967</b>	<b>2 558</b>	<b>1 241</b>	x	x	x	x
	<b>w</b>	<b>5 544</b>	<b>3 489</b>	<b>1 828</b>	<b>227</b>	<b>5 544</b>	<b>3 489</b>	<b>1 828</b>	<b>227</b>	x	x	x	x
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	9 156	6 956	1 497	703	9 156	6 956	1 497	703	x	x	x	x
	<b>w</b>	4 745	3 479	1 131	135	4 745	3 479	1 131	135	x	x	x	x
davon													
Hauptverwaltung(HV).....	<b>i</b>	7 432	6 625	400	407	7 432	6 625	400	407	x	x	x	x
	<b>w</b>	3 566	3 251	290	25	3 566	3 251	290	25	x	x	x	x
Hochschulen der HV.....	<b>i</b>	5	-	5	-	5	-	5	-	x	x	x	x
	<b>w</b>	2	-	2	-	2	-	2	-	x	x	x	x
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>i</b>	87	-	41	46	87	-	41	46	x	x	x	x
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	59	-	33	26	59	-	33	26	x	x	x	x
Bezirksverwaltungen(BV).....	<b>i</b>	1 629	331	1 048	250	1 629	331	1 048	250	x	x	x	x
	<b>w</b>	1 115	228	803	84	1 115	228	803	84	x	x	x	x
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>i</b>	3	-	3	-	3	-	3	-	x	x	x	x
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	3	-	3	-	3	-	3	-	x	x	x	x
II. Mittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	1 610	11	1 061	538	1 610	11	1 061	538	x	x	x	x
	<b>w</b>	799	10	697	92	799	10	697	92	x	x	x	x
davon													
Hochschulen.....	<b>i</b>	250	2	200	48	250	2	200	48	x	x	x	x
	<b>w</b>	124	1	105	18	124	1	105	18	x	x	x	x
Hochschulkliniken .....	<b>i</b>	602	-	602	-	602	-	602	-	x	x	x	x
	<b>w</b>	412	-	412	-	412	-	412	-	x	x	x	x
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>i</b>	619	-	129	490	619	-	129	490	x	x	x	x
	<b>w</b>	158	-	84	74	158	-	84	74	x	x	x	x
Sozialversicherungsträger .....	<b>i</b>	139	9	130	-	139	9	130	-	x	x	x	x
	<b>w</b>	105	9	96	-	105	9	96	-	x	x	x	x
<b>Beschäftigte mit Zeitvertrag (einschl. AFG-Beschäftigte)</b>													
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>i</b>	<b>17 917</b>	<b>1 026</b>	<b>13 631</b>	<b>3 260</b>	<b>9 536</b>	<b>979</b>	<b>6 263</b>	<b>2 294</b>	<b>8 381</b>	<b>47</b>	<b>7 368</b>	<b>966</b>
	<b>w</b>	<b>8 107</b>	<b>333</b>	<b>6 887</b>	<b>887</b>	<b>3 822</b>	<b>315</b>	<b>2 963</b>	<b>544</b>	<b>4 285</b>	<b>18</b>	<b>3 924</b>	<b>343</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	5 545	165	2 687	2 693	4 023	144	1 834	2 045	1 522	21	853	648
	<b>w</b>	2 724	57	1 847	820	1 759	53	1 203	503	965	4	644	317
davon													
Hauptverwaltung(HV).....	<b>i</b>	2 544	42	913	1 589	1 636	39	563	1 034	908	3	350	555
	<b>w</b>	1 020	14	588	418	525	12	343	170	495	2	245	248
Hochschulen der HV.....	<b>i</b>	77	1	76	-	7	1	6	-	70	-	70	-
	<b>w</b>	40	-	40	-	2	-	2	-	38	-	38	-
Wirtschaftsbetriebe der HV	<b>i</b>	293	-	214	79	276	-	200	76	17	-	14	3
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	122	-	99	23	114	-	92	22	8	-	7	1
Bezirksverwaltungen(BV).....	<b>i</b>	2 552	122	1 409	1 021	2 060	104	1 024	932	492	18	385	89
	<b>w</b>	1 485	43	1 065	377	1 084	41	734	309	401	2	331	68
Wirtschaftsbetriebe der BV	<b>i</b>	79	-	75	4	44	-	41	3	35	-	34	1
nach § 26 LHO .....	<b>w</b>	57	-	55	2	34	-	32	2	23	-	23	-
II. Mittelbarer Landesdienst .....	<b>i</b>	12 372	861	10 944	567	5 513	835	4 429	249	6 859	26	6 515	318
	<b>w</b>	5 383	276	5 040	67	2 063	262	1 760	41	3 320	14	3 280	26
davon													
Hochschulen.....	<b>i</b>	9 062	561	8 421	80	3 156	543	2 553	60	5 906	18	5 868	20
	<b>w</b>	3 870	197	3 645	28	1 013	188	808	17	2 857	9	2 837	11
Hochschulkliniken .....	<b>i</b>	2 484	299	2 179	6	1 933	291	1 637	5	551	8	542	1
	<b>w</b>	1 250	79	1 167	4	881	74	804	3	369	5	363	1
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	<b>i</b>	783	1	314	468	401	1	222	178	382	-	92	290
	<b>w</b>	228	-	205	23	150	-	135	15	78	-	70	8
Sozialversicherungsträger .....	<b>i</b>	43	-	30	13	23	-	17	6	20	-	13	7
	<b>w</b>	35	-	23	12	19	-	13	6	16	-	10	6

### 3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
<b>Vollzeitäquivalent insgesamt</b>				
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>207 920</b>	<b>84 011</b>	<b>91 971</b>	<b>31 939</b>
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	<b>110 315</b>	<b>39 168</b>	<b>63 281</b>	<b>7 866</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	153 372	79 799	59 651	13 923
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	86 991	38 003	43 573	5 415
davon				
Hauptverwaltung(HV).....	103 504	70 585	28 603	4 317
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	52 256	32 203	19 142	911
Hochschulen der HV.....	316	112	190	15
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	151	35	111	6
Wirtschaftsbetriebe der HV	3 838	79	2 527	1 232
nach § 26 LHO .....	1 527	26	1 174	327
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	1 527	26	1 174	327
Bezirksverwaltungen(BV).....	45 205	9 020	27 912	8 272
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	32 639	5 738	22 801	4 100
Wirtschaftsbetriebe der BV	508	3	418	87
nach § 26 LHO .....	417	2	345	70
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	417	2	345	70
II. Mittelbarer Landesdienst .....	54 548	4 212	32 320	18 016
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	23 324	1 165	19 708	2 452
davon				
Hochschulen.....	15 722	3 083	11 627	1 012
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	7 008	790	5 955	263
Hochschulkliniken .....	12 536	633	10 762	1 142
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	8 741	151	8 019	572
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	22 597	182	6 662	15 752
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	4 932	84	3 303	1 545
Sozialversicherungsträger .....	3 693	314	3 269	110
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	2 644	140	2 432	72
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>				
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>180 385</b>	<b>76 709</b>	<b>74 383</b>	<b>29 293</b>
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	<b>88 194</b>	<b>32 947</b>	<b>48 979</b>	<b>6 268</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	135 605	72 701	50 430	12 474
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	71 435	31 923	35 218	4 294
davon				
Hauptverwaltung(HV).....	93 207	64 428	24 932	3 847
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	43 629	26 979	15 985	665
Hochschulen der HV.....	277	107	158	12
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	128	33	92	3
Wirtschaftsbetriebe der HV	3 654	72	2 411	1 171
nach § 26 LHO .....	1 381	20	1 078	283
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	1 381	20	1 078	283
Bezirksverwaltungen(BV).....	38 051	8 092	22 596	7 363
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	25 952	4 890	17 784	3 278
Wirtschaftsbetriebe der BV	416	2	333	81
nach § 26 LHO .....	345	1	279	65
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	345	1	279	65
II. Mittelbarer Landesdienst .....	44 780	4 008	23 953	16 819
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	16 759	1 024	13 761	1 974
davon				
Hochschulen.....	11 492	2 949	7 604	939
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	4 646	705	3 726	215
Hochschulkliniken .....	10 436	612	8 741	1 083
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	6 897	134	6 242	521
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	20 845	165	5 965	14 715
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	4 011	70	2 756	1 185
Sozialversicherungsträger .....	2 007	282	1 643	82
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	1 205	115	1 037	53
<b>Vollzeitäquivalent der Teilzeitbeschäftigten</b>				
<b>Berliner Landesdienst</b> .....	<b>27 535</b>	<b>7 302</b>	<b>17 588</b>	<b>2 646</b>
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	<b>22 121</b>	<b>6 221</b>	<b>14 302</b>	<b>1 598</b>
I. Unmittelbarer Landesdienst .....	17 767	7 098	9 221	1 449
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	15 556	6 080	8 355	1 121
davon				
Hauptverwaltung(HV).....	10 297	6 157	3 671	470
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	8 627	5 224	3 157	246
Hochschulen der HV.....	39	5	32	3
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	23	2	19	3
Wirtschaftsbetriebe der HV	184	7	116	61
nach § 26 LHO .....	146	6	96	44
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	146	6	96	44
Bezirksverwaltungen(BV).....	7 154	928	5 316	909
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	6 687	848	5 017	822
Wirtschaftsbetriebe der BV	92	1	85	6
nach § 26 LHO .....	72	1	66	5
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	72	1	66	5
II. Mittelbarer Landesdienst .....	9 768	204	8 367	1 197
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	6 565	141	5 947	478
davon				
Hochschulen.....	4 230	134	4 023	73
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	2 362	85	2 229	48
Hochschulkliniken .....	2 100	21	2 021	59
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	1 844	17	1 777	51
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts .....	1 752	17	697	1 037
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	921	14	547	360
Sozialversicherungsträger .....	1 686	32	1 626	28
.....	.....	.....	.....	.....
<b>w</b>	1 439	25	1 395	19

**4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Verwaltungen</b>													
Abgeordnetenhaus, Verfassungs-gerichtshof .....	i	156	45	102	9	131	41	82	8	25	4	20	1
	w	80	19	61	-	60	15	45	-	20	4	16	-
Regierender Bürgermeister .....	i	262	88	166	8	215	80	127	8	47	8	39	-
	w	150	29	121	-	109	24	85	-	41	5	36	-
Inneres .....	i	35 807	26 481	7 755	1 571	33 929	25 577	6 875	1 477	1 878	904	880	94
	w	9 825	5 580	3 941	304	8 249	4 787	3 205	257	1 576	793	736	47
Justiz .....	i	12 430	9 861	2 372	197	11 018	9 033	1 832	153	1 412	828	540	44
	w	6 921	4 765	2 087	69	5 606	4 021	1 558	27	1 315	744	529	42
Bildung, Jugend u. Sport .....	i	40 860	28 861	11 199	800	32 368	22 663	8 935	770	8 492	6 198	2 264	30
	w	28 388	19 757	8 490	141	21 377	14 661	6 600	116	7 011	5 096	1 890	25
Gesundheit, Soziales u. Verbraucher-...schutz .....	i	3 100	654	2 291	155	2 473	547	1 793	133	627	107	498	22
	w	2 028	357	1 620	51	1 497	259	1 202	36	531	98	418	15
Stadtentwicklung.....	i	2 998	682	2 205	111	2 535	591	1 835	109	463	91	370	2
	w	1 338	257	1 074	7	997	185	805	7	341	72	269	-
Wirtschaft, Arbeit u. Frauen.....	i	3 199	340	1 265	1 594	2 206	292	876	1 038	993	48	389	556
	w	1 438	158	861	419	863	116	576	171	575	42	285	248
Finanzen .....	i	9 113	6 235	2 721	157	7 444	5 214	2 095	135	1 669	1 021	626	22
	w	5 896	3 623	2 208	65	4 417	2 734	1 632	51	1 479	889	576	14
Wissenschaft, Forschung und Kultur .....	i	851	226	600	25	637	185	437	15	214	41	163	10
	w	527	126	395	6	344	92	252	-	183	34	143	6
Rechnungshof .....	i	265	233	31	1	219	195	23	1	46	38	8	-
	w	129	105	24	-	97	81	16	-	32	24	8	-
Datenschutzbeauftragter .....	i	38	11	27	-	32	10	22	-	6	1	5	-
	w	18	5	13	-	13	4	9	-	5	1	4	-
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>109 079</b>	<b>73 717</b>	<b>30 734</b>	<b>4 628</b>	<b>93 207</b>	<b>64 428</b>	<b>24 932</b>	<b>3 847</b>	<b>15 872</b>	<b>9 289</b>	<b>5 802</b>	<b>781</b>
	<b>w</b>	<b>56 738</b>	<b>34 781</b>	<b>20 895</b>	<b>1 062</b>	<b>43 629</b>	<b>26 979</b>	<b>15 985</b>	<b>665</b>	<b>13 109</b>	<b>7 802</b>	<b>4 910</b>	<b>397</b>
<b>Hochschulen <sup>1)</sup></b>													
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>381</b>	<b>116</b>	<b>249</b>	<b>16</b>	<b>277</b>	<b>107</b>	<b>158</b>	<b>12</b>	<b>104</b>	<b>9</b>	<b>91</b>	<b>4</b>
	<b>w</b>	<b>189</b>	<b>37</b>	<b>145</b>	<b>7</b>	<b>128</b>	<b>33</b>	<b>92</b>	<b>3</b>	<b>61</b>	<b>4</b>	<b>53</b>	<b>4</b>
<b>Wirtschaftsbetriebe nach § 26 LHO</b>													
Berliner Betrieb für Zentrale	i	383	34	321	28	296	30	240	26	87	4	81	2
Gesundheitliche Aufgaben .....	w	302	15	267	20	221	12	191	18	81	3	76	2
Maxim Gorki Theater .....	i	98	-	34	64	94	-	32	62	4	-	2	2
	w	38	-	22	16	37	-	22	15	1	-	-	1
Carrousel-Theater an der Parkaue .....	i	122	4	80	38	115	4	76	35	7	-	4	3
	w	48	2	39	7	45	2	37	6	3	-	2	1
Deutsche Oper Berlin .....	i	742	1	473	268	670	1	443	226	72	-	30	42
	w	263	1	198	64	214	1	174	39	49	-	24	25
Deutsche Staatsoper Berlin .....	i	806	-	500	306	781	-	493	288	25	-	7	18
	w	305	-	213	92	285	-	209	76	20	-	4	16
Deutsches Theater/Kammerspiele .....	i	168	-	45	123	155	-	40	115	13	-	5	8
	w	48	-	26	22	39	-	23	16	9	-	3	6
Komische Oper .....	i	570	1	385	184	553	-	380	173	17	1	5	11
	w	224	-	166	58	213	-	161	52	11	-	5	6
Schauspielhaus Berlin .....	i	188	-	162	26	182	-	158	24	6	-	4	2
	w	60	-	56	4	55	-	53	2	5	-	3	2
Berliner Philharmonisches Orchester .....	i	196	6	169	21	184	4	159	21	12	2	10	-
	w	50	2	48	-	39	-	39	-	11	2	9	-
Volksbühne .....	i	250	-	141	109	240	-	136	104	10	-	5	5
	w	99	-	69	30	94	-	68	26	5	-	1	4
Landesbetrieb für	i	312	38	268	6	275	33	236	6	37	5	32	-
Informationstechnik .....	w	127	10	117	-	99	5	94	-	28	5	23	-
Staatliche Münze .....	i	114	-	21	93	109	-	18	91	5	-	3	2
	w	41	-	7	34	40	-	7	33	1	-	-	1
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>3 949</b>	<b>84</b>	<b>2 599</b>	<b>1 266</b>	<b>3 654</b>	<b>72</b>	<b>2 411</b>	<b>1 171</b>	<b>295</b>	<b>12</b>	<b>188</b>	<b>95</b>
	<b>w</b>	<b>1 605</b>	<b>30</b>	<b>1 228</b>	<b>347</b>	<b>1 381</b>	<b>20</b>	<b>1 078</b>	<b>283</b>	<b>224</b>	<b>10</b>	<b>150</b>	<b>64</b>
<b>Insgesamt</b>													
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>113 409</b>	<b>73 917</b>	<b>33 582</b>	<b>5 910</b>	<b>97 138</b>	<b>64 607</b>	<b>27 501</b>	<b>5 030</b>	<b>16 271</b>	<b>9 310</b>	<b>6 081</b>	<b>880</b>
	<b>w</b>	<b>58 532</b>	<b>34 848</b>	<b>22 268</b>	<b>1 416</b>	<b>45 138</b>	<b>27 032</b>	<b>17 155</b>	<b>951</b>	<b>13 394</b>	<b>7 816</b>	<b>5 113</b>	<b>465</b>

1) Kunsthochschule Berlin, Musikhochschule, Hochschule für Schauspielkunst

### 5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Bezirksämter</b>													
Mitte.....	i	5 690	1 154	3 506	1 030	4 563	987	2 689	887	1 127	167	817	143
	w	4 096	748	2 823	525	3 055	591	2 063	401	1 041	157	760	124
Friedrichshain - Kreuzberg .....	i	4 252	865	2 683	704	3 338	741	1 997	600	914	124	686	104
	w	3 132	572	2 162	398	2 287	458	1 528	301	845	114	634	97
Pankow .....	i	5 157	717	3 459	981	4 373	656	2 857	860	784	61	602	121
	w	3 994	511	2 958	525	3 291	459	2 403	429	703	52	555	96
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	i	3 820	1 067	2 148	605	2 968	880	1 576	512	852	187	572	93
	w	2 639	646	1 715	278	1 852	473	1 183	196	787	173	532	82
Spandau.....	i	3 026	660	1 789	577	2 112	525	1 202	385	914	135	587	192
	w	2 148	389	1 464	295	1 283	267	908	108	865	122	556	187
Steglitz - Zehlendorf .....	i	3 474	815	2 066	593	2 549	647	1 392	510	925	168	674	83
	w	2 212	494	1 510	208	1 384	340	899	145	828	154	611	63
Tempelhof - Schöneberg.....	i	4 013	1 043	2 346	624	2 962	856	1 598	508	1 051	187	748	116
	w	2 832	644	1 897	291	1 884	477	1 214	193	948	167	683	98
Neukölln .....	i	3 946	839	2 417	690	3 055	692	1 754	609	891	147	663	81
	w	2 912	510	2 038	364	2 066	376	1 405	285	846	134	633	79
Treptow - Köpenick.....	i	3 761	512	2 448	801	3 089	448	1 949	692	672	64	499	109
	w	2 856	388	2 085	383	2 232	332	1 611	289	624	56	474	94
Marzahn - Hellersdorf .....	i	4 189	555	2 969	665	3 220	509	2 150	561	969	46	819	104
	w	3 477	457	2 606	414	2 543	415	1 808	320	934	42	798	94
Lichtenberg .....	i	4 102	561	2 749	792	3 348	526	2 119	703	754	35	630	89
	w	3 208	411	2 338	459	2 516	382	1 747	387	692	29	591	72
Reinickendorf .....	i	3 502	720	2 084	698	2 427	578	1 313	536	1 075	142	771	162
	w	2 553	431	1 750	372	1 536	297	1 015	224	1 017	134	735	148
<b>Zusammen</b>	i	<b>48 932</b>	<b>9 508</b>	<b>30 664</b>	<b>8 760</b>	<b>38 004</b>	<b>8 045</b>	<b>22 596</b>	<b>7 363</b>	<b>10 928</b>	<b>1 463</b>	<b>8 068</b>	<b>1 397</b>
	w	<b>36 059</b>	<b>6 201</b>	<b>25 346</b>	<b>4 512</b>	<b>25 929</b>	<b>4 867</b>	<b>17 784</b>	<b>3 278</b>	<b>10 130</b>	<b>1 334</b>	<b>7 562</b>	<b>1 234</b>
<b>Wirtschaftsbetriebe nach §26 LHO</b>													
Friedrichshain - Kreuzberg .....	i	151	-	140	11	84	-	73	11	67	-	67	-
	w	118	-	109	9	68	-	59	9	50	-	50	-
Tempelhof - Schöneberg.....	i	96	3	75	18	83	2	63	18	13	1	12	-
	w	83	2	68	13	70	1	56	13	13	1	12	-
Neukölln .....	i	188	-	142	46	151	-	114	37	37	-	28	9
	w	156	-	118	38	122	-	92	30	34	-	26	8
Lichtenberg .....	i	115	-	99	16	98	-	83	15	17	-	16	1
	w	92	-	79	13	85	-	72	13	7	-	7	-
<b>Zusammen</b>	i	<b>550</b>	<b>3</b>	<b>456</b>	<b>91</b>	<b>416</b>	<b>2</b>	<b>333</b>	<b>81</b>	<b>134</b>	<b>1</b>	<b>123</b>	<b>10</b>
	w	<b>449</b>	<b>2</b>	<b>374</b>	<b>73</b>	<b>345</b>	<b>1</b>	<b>279</b>	<b>65</b>	<b>104</b>	<b>1</b>	<b>95</b>	<b>8</b>
<b>Personalüberhang aus den ehem. Krankenhausbetrieben</b>													
Spandau.....	i	12	12	-	-	6	6	-	-	6	6	-	-
	w	9	9	-	-	3	3	-	-	6	6	-	-
Steglitz - Zehlendorf .....	i	25	25	-	-	22	22	-	-	3	3	-	-
	w	13	13	-	-	12	12	-	-	1	1	-	-
Tempelhof - Schöneberg.....	i	6	6	-	-	6	6	-	-	-	-	-	-
	w	2	2	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-
Neukölln .....	i	7	7	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-
	w	3	3	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-
Reinickendorf .....	i	8	8	-	-	6	6	-	-	2	2	-	-
	w	4	4	-	-	3	3	-	-	1	1	-	-
<b>Zusammen</b>	i	<b>58</b>	<b>58</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>47</b>	<b>47</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
	w	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>	i	<b>49 540</b>	<b>9 569</b>	<b>31 120</b>	<b>8 851</b>	<b>38 467</b>	<b>8 094</b>	<b>22 929</b>	<b>7 444</b>	<b>11 073</b>	<b>1 475</b>	<b>8 191</b>	<b>1 407</b>
	w	<b>36 539</b>	<b>6 234</b>	<b>25 720</b>	<b>4 585</b>	<b>26 297</b>	<b>4 891</b>	<b>18 063</b>	<b>3 343</b>	<b>10 242</b>	<b>1 343</b>	<b>7 657</b>	<b>1 242</b>

**6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungsbereichen**

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Ins- gesamt	Mitte	Frie- drichs- hain / Kreuz- berg	Pankow	Charlot- tenburg / Will- mers- dorf	Span- dau	Steglitz / Zehlen- dorf	Tempel- hof / Schöne- berg	Neu- kölln	Treptow / Köpe- nick	Mar- zahn / Hellers- dorf	Lichten- berg	Rei- nicken- dorf	
<b>Bezirksämter</b>														
Bezirksverordneten- versammlung.....	i	51	5	5	4	5	5	3	6	3	4	4	5	2
	w	47	5	4	4	5	5	2	6	2	3	4	5	2
Bürgermeister, Service...	i	6 191	584	516	701	697	344	464	428	515	419	478	678	367
	w	4 093	401	358	440	453	207	282	262	314	285	398	448	245
Bürgerdienste.....	i	1 199	126	92	114	160	73	86	128	89	82	80	95	74
	w	984	99	72	95	129	58	70	102	75	72	74	83	55
Bildung, Schule, Kultur....	i	4 379	497	348	513	268	265	316	335	283	366	442	434	312
	w	2 947	346	244	352	195	169	204	217	181	265	294	280	200
Soziales.....	i	5 208	888	669	421	406	248	279	521	548	223	291	317	397
	w	3 478	577	404	326	278	154	168	313	325	185	234	249	265
Jugend.....	i	20 439	2 160	1 829	2 163	1 242	1 399	1 363	1 663	1 843	1 631	1 975	1 593	1 578
	w	18 214	1 922	1 599	1 991	1 065	1 249	1 062	1 474	1 664	1 429	1 847	1 503	1 409
Gesundheit.....	i	2 403	327	190	204	218	102	244	202	166	144	201	242	163
	w	2 023	260	150	192	184	80	203	156	131	136	179	219	133
Bauen.....	i	1 353	164	91	179	108	91	85	124	37	151	127	126	70
	w	570	58	30	102	36	33	20	49	14	75	65	63	25
Wirtschaft.....	i	320	38	27	39	44	15	22	28	19	23	25	21	19
	w	204	27	21	32	24	9	9	12	7	17	24	13	9
Wohnen.....	i	991	101	108	105	81	51	59	99	85	73	89	81	59
	w	800	80	85	93	56	36	42	79	69	61	83	70	46
Planen, Vermessen.....	i	1 851	214	139	248	148	111	122	144	96	200	186	140	103
	w	924	102	68	156	55	42	38	64	37	122	116	81	43
Umwelt, Natur.....	i	4 277	490	210	445	424	308	424	323	254	420	275	370	334
	w	1 613	174	85	192	150	96	110	89	89	185	146	194	103
Allgem. Finanz- angelegenheiten.....	i	270	96	28	21	19	14	7	12	8	25	16	-	24
	w	162	45	12	19	9	10	2	9	4	21	13	-	18
<b>Zusammen</b>	i	<b>48 932</b>	<b>5 690</b>	<b>4 252</b>	<b>5 157</b>	<b>3 820</b>	<b>3 026</b>	<b>3 474</b>	<b>4 013</b>	<b>3 946</b>	<b>3 761</b>	<b>4 189</b>	<b>4 102</b>	<b>3 502</b>
	w	<b>36 059</b>	<b>4 096</b>	<b>3 132</b>	<b>3 994</b>	<b>2 639</b>	<b>2 148</b>	<b>2 212</b>	<b>2 832</b>	<b>2 912</b>	<b>2 856</b>	<b>3 477</b>	<b>3 208</b>	<b>2 553</b>
<b>Wirtschaftsbetriebe nach §26 LHO</b>														
<b>Zusammen</b>	i	<b>550</b>	<b>-</b>	<b>151</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>96</b>	<b>188</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>115</b>	<b>-</b>
	w	<b>449</b>	<b>-</b>	<b>118</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>83</b>	<b>156</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>92</b>	<b>-</b>
<b>Personalüberhang aus den ehem. Krankenhausbetrieben</b>														
<b>Zusammen</b>	i	<b>58</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12</b>	<b>25</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>8</b>
	w	<b>31</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4</b>
<b>Insgesamt</b>	i	<b>49 540</b>	<b>5 690</b>	<b>4 403</b>	<b>5 157</b>	<b>3 820</b>	<b>3 038</b>	<b>3 499</b>	<b>4 115</b>	<b>4 141</b>	<b>3 761</b>	<b>4 189</b>	<b>4 217</b>	<b>3 510</b>
	w	<b>36 539</b>	<b>4 096</b>	<b>3 250</b>	<b>3 994</b>	<b>2 639</b>	<b>2 157</b>	<b>2 225</b>	<b>2 917</b>	<b>3 071</b>	<b>2 856</b>	<b>3 477</b>	<b>3 300</b>	<b>2 557</b>

### 7 Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes und an Hochschulen am 30. Juni 2002 nach ausgewählten Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	
<b>Hochschulen des unmittelbaren Landesdienstes</b>													
Kunsthochschule Berlin .....	i	127	33	84	10	88	33	49	6	39	-	35	4
	w	61	10	45	6	35	10	23	2	26	-	22	4
Musikhochschule .....	i	167	59	106	2	122	53	67	2	45	6	39	-
	w	85	17	68	-	63	15	48	-	22	2	20	-
Hochschule für Schauspielkunst .....	i	87	24	59	4	67	21	42	4	20	3	17	-
	w	43	10	32	1	30	8	21	1	13	2	11	-
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>381</b>	<b>116</b>	<b>249</b>	<b>16</b>	<b>277</b>	<b>107</b>	<b>158</b>	<b>12</b>	<b>104</b>	<b>9</b>	<b>91</b>	<b>4</b>
	<b>w</b>	<b>189</b>	<b>37</b>	<b>145</b>	<b>7</b>	<b>128</b>	<b>33</b>	<b>92</b>	<b>3</b>	<b>61</b>	<b>4</b>	<b>53</b>	<b>4</b>
<b>Mittelbarer Landesdienst</b>													
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>60 877</b>	<b>4 329</b>	<b>37 931</b>	<b>18 617</b>	<b>44 780</b>	<b>4 008</b>	<b>23 953</b>	<b>16 819</b>	<b>16 097</b>	<b>321</b>	<b>13 978</b>	<b>1 798</b>
	<b>w</b>	<b>27 413</b>	<b>1 245</b>	<b>23 456</b>	<b>2 712</b>	<b>16 759</b>	<b>1 024</b>	<b>13 761</b>	<b>1 974</b>	<b>10 654</b>	<b>221</b>	<b>9 695</b>	<b>738</b>
<b>davon</b>													
<b>Hochschulen und Hochschulkliniken</b>													
Freie Universität Berlin .....	i	5 966	992	4 548	426	3 191	909	1 916	366	2 775	83	2 632	60
	w	3 144	307	2 678	159	1 445	246	1 086	113	1 699	61	1 592	46
Technische Universität Berlin .....	i	5 747	725	4 705	317	3 605	645	2 670	290	2 142	80	2 035	27
	w	2 170	178	1 948	44	1 181	133	1 012	36	989	45	936	8
Humboldt-Universität zu Berlin .....	i	4 899	619	4 055	225	2 874	612	2 076	186	2 025	7	1 979	39
	w	2 542	165	2 301	76	1 375	161	1 164	50	1 167	4	1 137	26
Universität d. Künste Berlin .....	i	936	235	638	63	535	217	261	57	401	18	377	6
	w	442	76	350	16	200	61	126	13	242	15	224	3
Technische Fachhochschule Berlin .....	i	762	295	449	18	565	288	261	16	197	7	188	2
	w	244	44	197	3	145	42	102	1	99	2	95	2
Fachhochschule für Wirtschaft Berlin .....	i	108	1	103	4	45	1	41	3	63	-	62	1
	w	75	1	74	-	29	1	28	-	46	-	46	-
Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin .....	i	675	181	474	20	509	176	314	19	166	5	160	1
	w	268	36	229	3	201	34	165	2	67	2	64	1
Fachhochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin .....	i	145	39	105	1	68	32	35	1	77	7	70	-
	w	89	17	72	-	35	14	21	-	54	3	51	-
Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege .....	i	117	75	41	1	100	69	30	1	17	6	11	-
	w	50	18	32	-	35	13	22	-	15	5	10	-
Kliniken der Freien Universität Berlin .....	i	4 754	227	3 983	544	3 253	216	2 552	485	1 501	11	1 431	59
	w	3 271	58	2 906	307	2 012	49	1 705	258	1 259	9	1 201	49
Kliniken der Humboldt-Universität zu Berlin .....	i	9 118	421	8 060	637	7 183	396	6 189	598	1 935	25	1 871	39
	w	6 622	104	6 222	296	4 885	85	4 537	263	1 737	19	1 685	33
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>33 227</b>	<b>3 810</b>	<b>27 161</b>	<b>2 256</b>	<b>21 928</b>	<b>3 561</b>	<b>16 345</b>	<b>2 022</b>	<b>11 299</b>	<b>249</b>	<b>10 816</b>	<b>234</b>
	<b>w</b>	<b>18 917</b>	<b>1 004</b>	<b>17 009</b>	<b>904</b>	<b>11 543</b>	<b>839</b>	<b>9 968</b>	<b>736</b>	<b>7 374</b>	<b>165</b>	<b>7 041</b>	<b>168</b>
<b>Ausgewählte Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts</b>													
Pestalozzi-Fröbel-Haus .....	i	328	31	244	53	176	21	131	24	152	10	113	29
	w	272	21	204	47	134	12	104	18	138	9	100	29
Lette-Verein .....	i	248	54	155	39	144	50	69	25	104	4	86	14
	w	172	31	113	28	87	28	45	14	85	3	68	14
Jugendaufbauwerk Berlin .....	i	1 210	29	1 034	147	960	27	828	105	250	2	206	42
	w	831	11	710	110	635	9	554	72	196	2	156	38
Berlinische Galerie .....	i	104	2	56	46	52	2	33	17	52	-	23	29
	w	55	1	35	19	30	1	20	9	25	-	15	10
Stadtmuseum .....	i	152	7	112	33	124	7	89	28	28	-	23	5
	w	82	2	71	9	60	2	53	5	22	-	18	4
Deutsches Institut für Bautechnik .....	i	161	24	137	-	139	21	118	-	22	3	19	-
	w	83	4	79	-	66	3	63	-	17	1	16	-
Berliner Verkehrsbetriebe .....	i	13 458	-	3 220	10 238	12 336	-	2 906	9 430	1 122	-	314	808
	w	2 255	-	1 197	1 058	1 743	-	966	777	512	-	231	281
Berliner Hafen- u. Lagerhausbetriebe .....	i	198	-	100	98	185	-	87	98	13	-	13	-
	w	58	-	54	4	45	-	41	4	13	-	13	-
Berliner Stadtreinigungsbetriebe .....	i	6 453	-	1 307	5 146	5 881	-	1 175	4 706	572	-	132	440
	w	853	-	671	182	733	-	577	156	120	-	94	26
Verwaltungsakademie .....	i	37	17	19	1	29	13	15	1	8	4	4	-
	w	24	10	14	-	16	6	10	-	8	4	4	-
Deutsches Technikmuseum .....	i	181	21	111	49	144	20	94	30	37	1	17	19
	w	75	9	42	24	42	8	26	8	33	1	16	16
Akademie der Künste .....	i	140	-	134	6	119	-	115	4	21	-	19	2
	w	92	-	91	1	75	-	75	-	17	-	16	1
Studentenwerk Berlin .....	i	792	5	415	372	556	4	305	247	236	1	110	125
	w	561	1	324	236	345	1	222	122	216	-	102	114
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>23 462</b>	<b>190</b>	<b>7 044</b>	<b>16 228</b>	<b>20 845</b>	<b>165</b>	<b>5 965</b>	<b>14 715</b>	<b>2 617</b>	<b>25</b>	<b>1 079</b>	<b>1 513</b>
	<b>w</b>	<b>5 413</b>	<b>90</b>	<b>3 605</b>	<b>1 718</b>	<b>4 011</b>	<b>70</b>	<b>2 756</b>	<b>1 185</b>	<b>1 402</b>	<b>20</b>	<b>849</b>	<b>533</b>
<b>Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht</b>													
Rentenversicherung .....	i	1 349	316	912	121	1 060	270	713	77	289	46	199	44
	w	890	144	659	87	638	109	479	50	252	35	180	37
Krankenversicherung .....	i	2 679	-	2 672	7	793	-	793	-	1 886	-	1 879	7
	w	2 067	-	2 067	-	447	-	447	-	1 620	-	1 620	-
Unfallversicherung .....	i	160	13	142	5	154	12	137	5	6	1	5	-
	w	126	7	116	3	120	6	111	3	6	1	5	-
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>4 188</b>	<b>329</b>	<b>3 726</b>	<b>133</b>	<b>2 007</b>	<b>282</b>	<b>1 643</b>	<b>82</b>	<b>2 181</b>	<b>47</b>	<b>2 083</b>	<b>51</b>
	<b>w</b>	<b>3 083</b>	<b>151</b>	<b>2 842</b>	<b>90</b>	<b>1 205</b>	<b>115</b>	<b>1 037</b>	<b>53</b>	<b>1 878</b>	<b>36</b>	<b>1 805</b>	<b>37</b>

**8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungs-, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

FKZ <sup>1)</sup>	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
<b>Unmittelbarer Landesdienst</b>													
<b>0-8</b>	<b>Zusammen .....</b>	<b>162 949</b>	<b>83 486</b>	<b>64 702</b>	<b>14 761</b>	<b>135 605</b>	<b>72 701</b>	<b>50 430</b>	<b>12 474</b>	<b>27 344</b>	<b>10 785</b>	<b>14 272</b>	<b>2 287</b>
	<b>w</b>	<b>95 071</b>	<b>41 082</b>	<b>47 988</b>	<b>6 001</b>	<b>71 435</b>	<b>31 923</b>	<b>35 218</b>	<b>4 294</b>	<b>23 636</b>	<b>9 159</b>	<b>12 770</b>	<b>1 707</b>
0	Allgemeine Dienste .....	72 678	48 167	21 817	2 694	65 407	44 707	18 281	2 419	7 271	3 460	3 536	275
	w	31 993	17 075	14 148	770	25 712	14 052	11 081	579	6 281	3 023	3 067	191
01/02	Polit. Führung u. zentrale Verwaltung, ausw. Angelegenheiten.....	15 953	5 849	8 961	1 143	13 539	5 074	7 475	990	2 414	775	1 486	153
	w	9 315	3 084	5 780	451	7 355	2 450	4 571	334	1 960	634	1 209	117
011	Politische Führung.....	7 306	2 810	4 308	188	6 067	2 405	3 500	162	1 239	405	808	26
	w	4 002	1 298	2 655	49	3 014	977	2 002	35	988	321	653	14
012	Innere Verwaltung.....	7 003	2 764	3 290	949	6 038	2 415	2 801	822	965	349	489	127
	w	4 575	1 695	2 478	402	3 752	1 395	2 058	299	823	300	420	103
014	Statistischer Dienst.....	352	26	326	-	282	23	259	-	70	3	67	-
	w	233	9	224	-	173	8	165	-	60	1	59	-
016	Hochbauverwaltung.....	975	211	764	-	874	198	676	-	101	13	88	-
	w	374	72	302	-	315	65	250	-	59	7	52	-
04	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung.....	35 104	26 188	7 719	1 197	33 306	25 332	6 833	1 141	1 798	856	886	56
	w	9 657	5 481	3 992	184	8 129	4 717	3 246	166	1 528	764	746	18
042	Polizei.....	27 730	21 315	5 429	986	26 442	20 658	4 846	938	1 288	657	583	48
	w	7 259	4 607	2 512	140	6 174	4 015	2 033	126	1 085	592	479	14
043	Öffentliche Ordnung.....	3 036	1 297	1 711	28	2 594	1 121	1 445	28	442	176	266	-
	w	2 128	814	1 299	15	1 722	652	1 055	15	406	162	244	-
044	Brandschutz.....	4 205	3 505	519	181	4 150	3 487	490	173	55	18	29	8
	w	212	41	142	29	186	35	126	25	26	6	16	4
05	Rechtsschutz.....	12 487	9 864	2 426	197	11 073	9 036	1 884	153	1 414	828	542	44
	w	6 992	4 790	2 133	69	5 672	4 044	1 601	27	1 320	746	532	42
051	Verfassungsgerichte.....	4	3	1	-	4	3	1	-	-	-	-	-
	w	2	1	1	-	2	1	1	-	-	-	-	-
052	Ordentliche Gerichte und Staats- anwaltschaften.....	8 287	6 495	1 694	98	7 172	5 820	1 281	71	1 115	675	413	27
	w	5 209	3 562	1 603	44	4 157	2 948	1 191	18	1 052	614	412	26
053	Verwaltungsgerichte.....	320	238	75	7	266	199	60	7	54	39	15	-
	w	177	102	71	4	128	68	56	4	49	34	15	-
054	Arbeits- und Sozialgerichte.....	546	288	256	2	467	250	215	2	79	38	41	-
	w	380	154	226	-	303	118	185	-	77	36	41	-
055	Finanzgerichte.....	69	52	17	-	62	49	13	-	7	3	4	-
	w	32	15	17	-	26	13	13	-	6	2	4	-
056	Justizvollzugsanstalten.....	3 104	2 677	337	90	2 969	2 615	281	73	135	62	56	17
	w	1 081	889	171	21	967	838	124	5	114	51	47	16
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben.....	157	111	46	-	133	100	33	-	24	11	13	-
	w	111	67	44	-	89	58	31	-	22	9	13	-
06	Finanzverwaltung.....	9 134	6 266	2 711	157	7 489	5 265	2 089	135	1 645	1 001	622	22
	w	6 029	3 720	2 243	66	4 556	2 841	1 663	52	1 473	879	580	14
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung.....	8 542	5 882	2 504	156	6 987	4 927	1 926	134	1 555	955	578	22
	w	5 598	3 473	2 060	65	4 210	2 637	1 522	51	1 388	836	538	14
062	Schuldenverwaltung und sonstige.Finanzverwaltung.....	592	384	207	1	502	338	163	1	90	46	44	-
	w	431	247	183	1	346	204	141	1	85	43	42	-
1	Bildungsw., Wissensch., Forschng. kulturelle Angelegenheiten.....	48 154	29 244	16 680	2 230	38 060	22 937	13 120	2 003	10 094	6 307	3 560	227
	w	32 351	20 040	11 680	631	23 958	14 837	8 651	470	8 393	5 203	3 029	161
11/12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen.....	42 287	28 705	12 624	958	33 157	22 540	9 760	857	9 130	6 165	2 864	101
	w	29 315	19 701	9 317	297	21 683	14 622	6 842	219	7 632	5 079	2 475	78
13	Hochschulen.....	381	116	249	16	277	107	158	12	104	9	91	4
	w	189	37	145	7	128	33	92	3	61	4	53	4
15	Sonstiges Bildungswesen.....	340	74	254	12	256	64	181	11	84	10	73	1
	w	214	45	168	1	150	37	112	1	64	8	56	-
162	Wissenschaftliche Biblioth., Archive, Fachinformationszentr. ....	100	26	72	2	82	22	59	1	18	4	13	1
	w	60	14	46	-	44	11	33	-	16	3	13	-
18	Kultureinrichtungen.....	4 975	317	3 416	1 242	4 231	199	2 910	1 122	744	118	506	120
	w	2 542	242	1 974	326	1 932	134	1 551	247	610	108	423	79
195	Denkmalschutz und -pflege	71	6	65	-	57	5	52	-	14	1	13	-
	w	31	1	30	-	21	-	21	-	10	1	9	-

<sup>1)</sup> FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

### Noch: 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungs-, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

FKZ <sup>1)</sup>	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
<b>Unmittelbarer Landesdienst</b>														
2	Soz. Sicherung, soz. Kriegsfolge- aufgaben, Wiedergutmachung	i w	29 842 24 274	3 894 2 636	20 538 18 319	5 410 3 319	21 690 16 855	3 204 1 993	14 655 12 776	3 831 2 086	8 152 7 419	690 643	5 883 5 543	1 579 1 233
21	Verwaltung.....	i w	9 508 6 928	3 483 2 415	5 093 4 172	932 341	7 764 5 348	2 850 1 821	4 066 3 251	848 276	1 744 1 580	633 594	1 027 921	84 65
212	Sozialamt, Sozialhilfverband, Landeswohlfahrtsverband.....	i w	4 503 2 964	1 439 934	2 169 1 699	895 331	3 856 2 395	1 234 742	1 808 1 384	814 269	647 569	205 192	361 315	81 62
213	Jugendämter.....	i w	4 068 3 285	1 824 1 338	2 227 1 942	17 5	3 196 2 485	1 451 991	1 730 1 491	15 3	872 800	373 347	497 451	2 2
214	Versorgungsämter.....	i w	936 678	220 143	696 530	20 5	711 467	165 88	527 375	19 4	225 211	55 55	169 155	1 1
235	Soziale Einrichtungen.....	i w	1 335 1 023	198 136	946 760	191 127	1 073 798	166 106	740 587	167 105	262 225	32 30	206 173	24 22
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen u. produktive Arbeitsförderung.....	i w	2 252 844	- -	665 426	1 587 418	1 418 407	- -	386 237	1 032 170	834 437	- -	279 189	555 248
254	Arbeitsschutz.....	i w	292 156	182 74	108 82	2 -	245 116	165 60	78 56	2 -	47 40	17 14	30 26	- -
27	Einrichtungen der Jugendhilfe.....	i w	16 042 14 984	31 11	13 330 12 541	2 681 2 432	10 878 9 936	23 6	9 089 8 395	1 766 1 535	5 164 5 048	8 5	4 241 4 146	915 897
272	Einrichtung d. Jugendsozialarbeit, erzieher. Kinder- u. Jugendschutz.....	i w	1 001 556	20 6	882 504	99 46	821 426	17 3	728 396	76 27	180 130	3 3	154 108	23 19
274	Tageseinrichtungen für Kinder.....	i w	14 742 14 286	- -	12 201 11 930	2 541 2 356	9 790 9 388	- -	8 141 7 910	1 649 1 478	4 952 4 898	- -	4 060 4 020	892 878
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe.....	i w	289 139	11 5	237 104	41 30	260 122	6 3	213 89	41 30	29 17	5 2	24 15	- -
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung.....	i w	7 732 4 099	1 013 708	3 239 2 328	3 480 1 063	6 473 3 025	834 548	2 318 1 510	3 321 967	1 259 1 074	179 160	921 818	159 96
312	Krankenhäuser und Heilstätten.....	i w	501 235	66 35	412 181	23 19	417 179	55 27	344 138	18 14	84 56	11 8	68 43	5 5
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens.....	i w	2 637 2 235	731 568	1 859 1 642	47 25	1 798 1 452	600 447	1 156 985	42 20	839 783	131 121	703 657	5 5
321	Park- und Gartenanlagen.....	i w	3 404 1 226	88 41	547 266	2 769 919	3 192 1 084	75 31	480 215	2 637 838	212 142	13 10	67 51	132 81
323	Sportstätten.....	i w	906 233	42 12	223 121	641 100	841 189	35 7	182 87	624 95	65 44	7 5	41 34	17 5
331	Umwelt u. Naturschutzbehörden.....	i w	284 170	86 52	198 118	- -	225 121	69 36	156 85	- -	59 49	17 16	42 33	- -
4	Wohnungsw., Städtebau, Raumordnung u. komm. Gemeinschaftsdienste.....	i w	2 997 1 656	708 416	1 615 1 068	674 172	2 607 1 326	608 325	1 366 851	633 150	390 330	100 91	249 217	41 22
41	Wohnungswesen.....	i w	991 800	388 298	602 502	1 -	828 642	319 230	508 412	1 -	163 158	69 68	94 90	- -
421	Kataster- u. Vermessungsverwaltung.....	i w	733 297	165 42	501 243	67 12	643 225	155 37	424 177	64 11	90 72	10 5	77 66	3 1
422	Raumordnung u. Landesplanung.....	i w	430 265	82 38	348 227	- -	348 200	68 26	280 174	- -	82 65	14 12	68 53	- -
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste.....	i w	833 287	73 38	154 89	606 160	779 253	66 32	145 82	568 139	54 34	7 6	9 7	38 21
5	Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten.....	i w	400 198	152 53	216 141	32 4	341 156	143 50	166 102	32 4	59 42	9 3	50 39	- -
511	Ernährung und Landwirtschaft.....	i w	272 161	102 48	162 109	8 4	230 131	98 46	124 81	8 4	42 30	4 2	38 28	- -
512	Forsten.....	i w	128 37	50 5	54 32	24 -	111 25	45 4	42 21	24 -	17 12	5 1	12 11	- -
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen.....	i w	78 24	37 5	41 19	- -	73 22	35 5	38 17	- -	5 2	2 -	3 2	- -
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen.....	i w	684 273	173 89	404 183	107 1	615 216	152 70	357 146	106 -	69 57	21 19	47 37	1 1
8	Wirtschaftsuntern., allgem. Grund- u. Kapital-, Sondervermögen.....	i w	384 203	98 60	152 102	134 41	339 165	81 43	129 84	129 38	45 38	17 17	23 18	5 3

<sup>1)</sup> FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

**Noch: 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Beschäftigungs-, Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

FKZ <sup>1)</sup>	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
<b>Mittelbarer Landesdienst</b>														
<b>0-8</b>	<b>Zusammen .....</b>	<b>i</b>	<b>60 877</b>	<b>4 329</b>	<b>37 931</b>	<b>18 617</b>	<b>44 780</b>	<b>4 008</b>	<b>23 953</b>	<b>16 819</b>	<b>16 097</b>	<b>321</b>	<b>13 978</b>	<b>1 798</b>
		<b>w</b>	<b>27 413</b>	<b>1 245</b>	<b>23 456</b>	<b>2 712</b>	<b>16 759</b>	<b>1 024</b>	<b>13 761</b>	<b>1 974</b>	<b>10 654</b>	<b>221</b>	<b>9 695</b>	<b>738</b>
012	Innere Verwaltung.....	i	37	17	19	1	29	13	15	1	8	4	4	-
		w	24	10	14	-	16	6	10	-	8	4	4	-
131	Universitäten, Techn. Hochschulen und Universitäten.....	i	17 548	2 571	13 946	1 031	10 205	2 383	6 923	899	7 343	188	7 023	132
		w	8 298	726	7 277	295	4 201	601	3 388	212	4 097	125	3 889	83
132	Hochschulkliniken.....	i	13 872	648	12 043	1 181	10 436	612	8 741	1 083	3 436	36	3 302	98
		w	9 893	162	9 128	603	6 897	134	6 242	521	2 996	28	2 886	82
133	Verwaltungsfachhochschulen.....	i	117	75	41	1	100	69	30	1	17	6	11	-
		w	50	18	32	-	35	13	22	-	15	5	10	-
136	Fachhochschulen.....	i	1 690	516	1 131	43	1 187	497	651	39	503	19	480	4
		w	676	98	572	6	410	91	316	3	266	7	256	3
139	Sonstige Hochschulaufgaben.....	i	792	5	415	372	556	4	305	247	236	1	110	125
		w	561	1	324	236	345	1	222	122	216	-	102	114
153	And. Einrichtungen d. Weiterbildung.....	i	576	85	399	92	320	71	200	49	256	14	199	43
		w	444	52	317	75	221	40	149	32	223	12	168	43
165	And. Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung.....	i	140	-	134	6	119	-	115	4	21	-	19	2
		w	92	-	91	1	75	-	75	-	17	-	16	1
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen.....	i	437	30	279	128	320	29	216	75	117	1	63	53
		w	212	12	148	52	132	11	99	22	80	1	49	30
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe.....	i	1 210	29	1 034	147	960	27	828	105	250	2	206	42
		w	831	11	710	110	635	9	554	72	196	2	156	38
629	Sonstige Unternehmen der Energie und Wasserwirtschaft.....	i	161	24	137	-	139	21	118	-	22	3	19	-
		w	83	4	79	-	66	3	63	-	17	1	16	-
829	Sonstige Versorgungs- unternehmen.....	i	6 453	-	1 307	5 146	5 881	-	1 175	4 706	572	-	132	440
		w	853	-	671	182	733	-	577	156	120	-	94	26
834	Häfen und Umschlag	i	198	-	100	98	185	-	87	98	13	-	13	-
		w	58	-	54	4	45	-	41	4	13	-	13	-
839	Sonstige Verkehrsunternehmen	i	13 458	-	3 220	10 238	12 336	-	2 906	9 430	1 122	-	314	808
		w	2 255	-	1 197	1 058	1 743	-	966	777	512	-	231	281
	Sozialversicherungsträger	i	4 188	329	3 726	133	2 007	282	1 643	82	2 181	47	2 083	51
		w	3 083	151	2 842	90	1 205	115	1 037	53	1 878	36	1 805	37
<b>Berliner Landesdienst</b>														
	<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>223 826</b>	<b>87 815</b>	<b>102 633</b>	<b>33 378</b>	<b>180 385</b>	<b>76 709</b>	<b>74 383</b>	<b>29 293</b>	<b>43 441</b>	<b>11 106</b>	<b>28 250</b>	<b>4 085</b>
		<b>w</b>	<b>122 484</b>	<b>42 327</b>	<b>71 444</b>	<b>8 713</b>	<b>88 194</b>	<b>32 947</b>	<b>48 979</b>	<b>6 268</b>	<b>34 290</b>	<b>9 380</b>	<b>22 465</b>	<b>2 445</b>

<sup>1)</sup> FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

### 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, Altersgruppe und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsumfang Altersgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung 1)	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	Hoch- schulen	Hochschul- kliniken 1)	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
<b>Insgesamt</b>												
<b>Beschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>223 826</b>	<b>162 949</b>	<b>109 079</b>	<b>381</b>	<b>48 990</b>	<b>4 499</b>	<b>60 877</b>	<b>19 355</b>	<b>13 872</b>	<b>23 462</b>	<b>4 188</b>
	<b>w</b>	<b>122 484</b>	<b>95 071</b>	<b>56 738</b>	<b>189</b>	<b>36 090</b>	<b>2 054</b>	<b>27 413</b>	<b>9 024</b>	<b>9 893</b>	<b>5 413</b>	<b>3 083</b>
unter 20 .....	i	2 203	1 516	926	-	568	22	687	165	93	378	51
	w	931	682	345	-	330	7	249	68	84	59	38
20 - 25 .....	i	8 749	5 597	3 906	2	1 569	120	3 152	1 544	731	678	199
	w	4 933	3 104	1 840	1	1 182	81	1 829	856	619	207	147
25 - 30 .....	i	14 959	9 311	7 261	13	1 805	232	5 648	3 538	1 126	661	323
	w	7 864	5 016	3 582	6	1 321	107	2 848	1 550	807	254	237
30 - 35 .....	i	24 281	17 175	12 164	27	4 513	471	7 106	2 424	2 037	2 229	416
	w	13 447	10 224	6 391	13	3 599	221	3 223	987	1 377	552	307
35 - 40 .....	i	35 934	26 396	17 261	45	8 283	807	9 538	2 134	2 550	4 283	571
	w	20 703	16 400	9 293	24	6 723	360	4 303	1 086	1 778	1 003	436
40 - 45 .....	i	34 889	25 684	16 399	63	8 461	761	9 205	1 768	2 082	4 626	729
	w	19 634	15 559	8 555	34	6 605	365	4 075	956	1 480	1 048	591
45 - 50 .....	i	33 136	25 050	16 073	65	8 296	616	8 086	1 780	1 600	3 981	725
	w	19 099	15 650	9 158	39	6 164	289	3 449	950	1 184	799	516
50 - 55 .....	i	33 176	24 854	16 699	57	7 522	576	8 322	2 017	1 752	3 944	609
	w	18 323	14 690	8 997	30	5 384	279	3 633	1 028	1 324	830	451
55 - 60 .....	i	25 756	19 491	13 201	53	5 708	529	6 265	2 262	1 333	2 254	416
	w	13 440	10 573	6 473	24	3 830	246	2 867	1 076	968	536	287
60 und älter.....	i	10 743	7 875	5 189	56	2 265	365	2 868	1 723	568	428	149
	w	4 110	3 173	2 104	18	952	99	937	467	272	125	73
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>43 441</b>	<b>27 344</b>	<b>15 872</b>	<b>104</b>	<b>10 939</b>	<b>429</b>	<b>16 097</b>	<b>7 863</b>	<b>3 436</b>	<b>2 617</b>	<b>2 181</b>
	<b>w</b>	<b>34 290</b>	<b>23 636</b>	<b>13 109</b>	<b>61</b>	<b>10 138</b>	<b>328</b>	<b>10 654</b>	<b>4 378</b>	<b>2 996</b>	<b>1 402</b>	<b>1 878</b>
unter 20 .....	i	143	136	136	-	-	-	7	1	-	5	1
	w	41	40	40	-	-	-	1	-	-	-	1
20 - 25 .....	i	1 964	475	374	1	89	11	1 489	1 211	139	93	46
	w	1 075	281	190	-	84	7	794	653	93	15	33
25 - 30 .....	i	3 974	631	367	8	236	20	3 343	2 775	303	137	128
	w	2 199	543	313	3	217	10	1 656	1 277	225	47	107
30 - 35 .....	i	5 135	2 725	1 374	19	1 291	41	2 410	1 288	557	311	254
	w	4 088	2 610	1 303	11	1 261	35	1 478	616	469	179	214
35 - 40 .....	i	7 280	4 915	2 441	20	2 369	85	2 365	709	788	548	320
	w	6 445	4 637	2 256	13	2 297	71	1 808	464	720	339	285
40 - 45 .....	i	6 250	4 350	2 261	27	1 980	82	1 900	438	558	495	409
	w	5 539	4 034	2 073	18	1 877	66	1 505	333	517	272	383
45 - 50 .....	i	5 497	4 160	2 416	13	1 680	51	1 337	287	373	312	365
	w	4 804	3 756	2 131	6	1 575	44	1 048	217	335	172	324
50 - 55 .....	i	5 213	3 934	2 439	6	1 447	42	1 279	330	351	280	318
	w	4 559	3 509	2 125	4	1 340	40	1 050	273	333	160	284
55 - 60 .....	i	5 368	4 010	2 610	4	1 348	48	1 358	501	266	333	258
	w	4 262	3 249	2 004	3	1 205	37	1 013	405	242	169	197
60 und älter.....	i	2 617	2 008	1 454	6	499	49	609	323	101	103	82
	w	1 278	977	674	3	282	18	301	140	62	49	50

1) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

Noch: 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, Altersgruppe und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsumfang Altersgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung 1)	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen</b>												
<b>Beschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>87 815</b>	<b>83 486</b>	<b>73 717</b>	<b>116</b>	<b>9 566</b>	<b>87</b>	<b>4 329</b>	<b>3 162</b>	<b>648</b>	<b>190</b>	<b>329</b>
	<b>w</b>	<b>42 327</b>	<b>41 082</b>	<b>34 781</b>	<b>37</b>	<b>6 232</b>	<b>32</b>	<b>1 245</b>	<b>842</b>	<b>162</b>	<b>90</b>	<b>151</b>
unter 20 .....	i	386	386	380	-	6	-	-	-	-	-	-
	w	217	217	211	-	6	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	i	3 465	3 436	3 030	-	406	-	29	6	-	-	23
	w	1 670	1 645	1 336	-	309	-	25	5	-	-	20
25 - 30 .....	i	7 460	7 344	6 434	1	907	2	116	33	5	6	72
	w	3 710	3 632	3 000	-	632	-	78	24	4	5	45
30 - 35 .....	i	10 661	10 428	9 223	2	1 192	11	233	153	18	6	56
	w	5 134	5 030	4 241	2	780	7	104	62	6	5	31
35 - 40 .....	i	14 366	13 814	12 327	5	1 472	10	552	357	128	21	46
	w	7 198	6 982	5 944	1	1 032	5	216	144	43	11	18
40 - 45 .....	i	13 036	12 429	11 014	14	1 391	10	607	388	161	23	35
	w	6 319	6 103	5 112	3	983	5	216	142	41	14	19
45 - 50 .....	i	12 819	12 257	10 619	16	1 608	14	562	421	83	29	29
	w	6 977	6 775	5 681	8	1 083	3	202	154	25	13	10
50 - 55 .....	i	12 721	12 119	10 806	19	1 278	16	602	467	74	37	24
	w	6 337	6 182	5 382	6	787	7	155	118	17	16	4
55 - 60 .....	i	8 976	8 273	7 357	29	873	14	703	572	80	36	15
	w	3 471	3 354	2 883	12	456	3	117	91	10	15	1
60 und älter.....	i	3 925	3 000	2 527	30	433	10	925	765	99	32	29
	w	1 294	1 162	991	5	164	2	132	102	16	11	3
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>11 106</b>	<b>10 785</b>	<b>9 289</b>	<b>9</b>	<b>1 474</b>	<b>13</b>	<b>321</b>	<b>213</b>	<b>36</b>	<b>25</b>	<b>47</b>
	<b>w</b>	<b>9 380</b>	<b>9 159</b>	<b>7 802</b>	<b>4</b>	<b>1 342</b>	<b>11</b>	<b>221</b>	<b>137</b>	<b>28</b>	<b>20</b>	<b>36</b>
unter 20 .....	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	i	27	27	22	-	5	-	-	-	-	-	-
	w	20	20	16	-	4	-	-	-	-	-	-
25 - 30 .....	i	282	277	214	1	62	-	5	4	-	1	-
	w	265	260	202	-	58	-	5	4	-	1	-
30 - 35 .....	i	1 035	1 007	782	1	222	2	28	12	-	3	13
	w	985	961	742	1	216	2	24	10	-	3	11
35 - 40 .....	i	1 743	1 701	1 376	1	323	1	42	30	1	2	9
	w	1 625	1 586	1 278	-	307	1	39	27	1	2	9
40 - 45 .....	i	1 660	1 608	1 353	3	249	3	52	28	13	2	9
	w	1 534	1 485	1 245	2	235	3	49	27	11	2	9
45 - 50 .....	i	1 946	1 899	1 643	1	255	-	47	34	7	1	5
	w	1 740	1 699	1 458	-	241	-	41	29	6	1	5
50 - 55 .....	i	1 819	1 791	1 637	1	150	3	28	19	5	2	2
	w	1 580	1 557	1 412	1	141	3	23	16	5	1	1
55 - 60 .....	i	1 579	1 544	1 430	-	112	2	35	26	3	5	1
	w	1 120	1 105	1 015	-	89	1	15	10	1	4	-
60 und älter.....	i	1 015	931	832	1	96	2	84	60	7	9	8
	w	511	486	434	-	51	1	25	14	4	6	1

1) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

**Noch: 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, Altersgruppe und Beschäftigungsbereichen**

Beschäftigungsumfang Altersgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung 1)	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	Hoch- schulen	Hochschul- kliniken 1)	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
<b>Angestellte</b>												
<b>Beschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>102 633</b>	<b>64 702</b>	<b>30 734</b>	<b>249</b>	<b>30 664</b>	<b>3 055</b>	<b>37 931</b>	<b>15 118</b>	<b>12 043</b>	<b>7 044</b>	<b>3 726</b>
	<b>w</b>	<b>71 444</b>	<b>47 988</b>	<b>20 895</b>	<b>145</b>	<b>25 346</b>	<b>1 602</b>	<b>23 456</b>	<b>7 881</b>	<b>9 128</b>	<b>3 605</b>	<b>2 842</b>
unter 20 .....	i	790	486	102	-	379	5	304	126	93	34	51
	w	553	349	78	-	268	3	204	55	84	27	38
20 - 25 .....	i	4 062	1 454	422	2	950	80	2 608	1 510	727	196	175
	w	2 891	1 165	327	1	783	54	1 726	839	615	146	126
25 - 30 .....	i	6 693	1 535	672	12	668	183	5 158	3 481	1 106	322	249
	w	3 927	1 213	530	6	582	95	2 714	1 513	794	216	191
30 - 35 .....	i	10 793	5 764	2 703	23	2 723	315	5 029	2 212	1 909	554	354
	w	7 626	4 784	2 094	10	2 505	175	2 842	902	1 305	363	272
35 - 40 .....	i	15 989	10 486	4 471	33	5 454	528	5 503	1 630	2 217	1 148	508
	w	12 116	8 514	3 256	20	4 956	282	3 602	900	1 632	662	408
40 - 45 .....	i	15 768	10 816	4 766	48	5 503	499	4 952	1 221	1 719	1 343	669
	w	11 701	8 344	3 301	30	4 733	280	3 357	763	1 351	690	553
45 - 50 .....	i	15 011	10 557	4 818	46	5 276	417	4 454	1 212	1 344	1 232	666
	w	10 752	7 876	3 318	30	4 295	233	2 876	761	1 074	556	485
50 - 55 .....	i	15 095	10 469	5 222	36	4 807	404	4 626	1 379	1 449	1 239	559
	w	10 510	7 491	3 455	23	3 790	223	3 019	872	1 186	531	430
55 - 60 .....	i	12 979	9 255	5 234	23	3 647	351	3 724	1 498	1 063	779	384
	w	8 817	6 423	3 466	12	2 764	181	2 394	931	849	337	277
60 und älter.....	i	5 453	3 880	2 324	26	1 257	273	1 573	849	416	197	111
	w	2 551	1 829	1 070	13	670	76	722	345	238	77	62
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>28 250</b>	<b>14 272</b>	<b>5 802</b>	<b>91</b>	<b>8 068</b>	<b>311</b>	<b>13 978</b>	<b>7 514</b>	<b>3 302</b>	<b>1 079</b>	<b>2 083</b>
	<b>w</b>	<b>22 465</b>	<b>12 770</b>	<b>4 910</b>	<b>53</b>	<b>7 562</b>	<b>245</b>	<b>9 695</b>	<b>4 155</b>	<b>2 886</b>	<b>849</b>	<b>1 805</b>
unter 20 .....	i	3	1	1	-	-	-	2	1	-	-	1
	w	2	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1
20 - 25 .....	i	1 512	106	12	1	82	11	1 406	1 211	138	11	46
	w	880	91	6	-	78	7	789	653	92	11	33
25 - 30 .....	i	3 513	260	85	7	154	14	3 253	2 768	303	54	128
	w	1 871	229	75	3	145	6	1 642	1 271	225	39	107
30 - 35 .....	i	3 794	1 618	583	18	984	33	2 176	1 265	548	124	239
	w	2 926	1 557	552	10	967	28	1 369	598	461	109	201
35 - 40 .....	i	4 971	3 009	1 054	16	1 866	73	1 962	659	771	228	304
	w	4 452	2 857	968	10	1 820	59	1 595	420	704	201	270
40 - 45 .....	i	3 964	2 465	882	23	1 497	63	1 499	392	531	187	389
	w	3 599	2 301	805	15	1 428	53	1 298	290	492	152	364
45 - 50 .....	i	3 041	1 962	735	12	1 177	38	1 079	239	353	133	354
	w	2 700	1 786	640	6	1 106	34	914	178	316	105	315
50 - 55 .....	i	2 922	1 849	772	5	1 046	26	1 073	303	333	127	310
	w	2 618	1 674	685	3	961	25	944	250	316	99	279
55 - 60 .....	i	3 188	2 097	1 113	4	954	26	1 091	446	238	161	246
	w	2 740	1 841	950	3	865	23	899	377	223	106	193
60 und älter.....	i	1 342	905	565	5	308	27	437	230	87	54	66
	w	677	433	228	3	192	10	244	118	57	27	42

1) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

Noch: 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, Altersgruppe und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsumfang Altersgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung 1)	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	Hoch- schulen	Hochschul- kliniken 1)	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>												
<b>Beschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>33 378</b>	<b>14 761</b>	<b>4 628</b>	<b>16</b>	<b>8 760</b>	<b>1 357</b>	<b>18 617</b>	<b>1 075</b>	<b>1 181</b>	<b>16 228</b>	<b>133</b>
	<b>w</b>	<b>8 713</b>	<b>6 001</b>	<b>1 062</b>	<b>7</b>	<b>4 512</b>	<b>420</b>	<b>2 712</b>	<b>301</b>	<b>603</b>	<b>1 718</b>	<b>90</b>
unter 20 .....	i	1 027	644	444	-	183	17	383	39	-	344	-
	w	161	116	56	-	56	4	45	13	-	32	-
20 - 25 .....	i	1 222	707	454	-	213	40	515	28	4	482	1
	w	372	294	177	-	90	27	78	12	4	61	1
25 - 30 .....	i	806	432	155	-	230	47	374	24	15	333	2
	w	227	171	52	-	107	12	56	13	9	33	1
30 - 35 .....	i	2 827	983	238	2	598	145	1 844	59	110	1 669	6
	w	687	410	56	1	314	39	277	23	66	184	4
35 - 40 .....	i	5 579	2 096	463	7	1 357	269	3 483	147	205	3 114	17
	w	1 389	904	93	3	735	73	485	42	103	330	10
40 - 45 .....	i	6 085	2 439	619	1	1 567	252	3 646	159	202	3 260	25
	w	1 614	1 112	142	1	889	80	502	51	88	344	19
45 - 50 .....	i	5 306	2 236	636	3	1 412	185	3 070	147	173	2 720	30
	w	1 370	999	159	1	786	53	371	35	85	230	21
50 - 55 .....	i	5 360	2 266	671	2	1 437	156	3 094	171	229	2 668	26
	w	1 476	1 017	160	1	807	49	459	38	121	283	17
55 - 60 .....	i	3 801	1 963	610	1	1 188	164	1 838	192	190	1 439	17
	w	1 152	796	124	-	610	62	356	54	109	184	9
60 und älter.....	i	1 365	995	338	-	575	82	370	109	53	199	9
	w	265	182	43	-	118	21	83	20	18	37	8
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>i</b>	<b>4 085</b>	<b>2 287</b>	<b>781</b>	<b>4</b>	<b>1 397</b>	<b>105</b>	<b>1 798</b>	<b>136</b>	<b>98</b>	<b>1 513</b>	<b>51</b>
	<b>w</b>	<b>2 445</b>	<b>1 707</b>	<b>397</b>	<b>4</b>	<b>1 234</b>	<b>72</b>	<b>738</b>	<b>86</b>	<b>82</b>	<b>533</b>	<b>37</b>
unter 20 .....	i	140	135	135	-	-	-	5	-	-	5	-
	w	39	39	39	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	i	425	342	340	-	2	-	83	-	1	82	-
	w	175	170	168	-	2	-	5	-	1	4	-
25 - 30 .....	i	179	94	68	-	20	6	85	3	-	82	-
	w	63	54	36	-	14	4	9	2	-	7	-
30 - 35 .....	i	306	100	9	-	85	6	206	11	9	184	2
	w	177	92	9	-	78	5	85	8	8	67	2
35 - 40 .....	i	566	205	11	3	180	11	361	20	16	318	7
	w	368	194	10	3	170	11	174	17	15	136	6
40 - 45 .....	i	626	277	26	1	234	16	349	18	14	306	11
	w	406	248	23	1	214	10	158	16	14	118	10
45 - 50 .....	i	510	299	38	-	248	13	211	14	13	178	6
	w	364	271	33	-	228	10	93	10	13	66	4
50 - 55 .....	i	472	294	30	-	251	13	178	8	13	151	6
	w	361	278	28	-	238	12	83	7	12	60	4
55 - 60 .....	i	601	369	67	-	282	20	232	29	25	167	11
	w	402	303	39	-	251	13	99	18	18	59	4
60 und älter.....	i	260	172	57	-	95	20	88	33	7	40	8
	w	90	58	12	-	39	7	32	8	1	16	7

1) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

### 10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren							
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr	
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
B11 - B5, R10 - R5 .....	i	98	-	1	11	39	28	19
	w	22	-	-	3	12	6	1
B4 - B1, R4, R3, C4 .....	i	296	-	4	36	97	84	75
	w	56	-	1	9	24	14	8
A16, C3, R2, C3 .....	i	826	-	1	97	303	225	200
	w	183	-	-	34	82	37	30
A15, R1, C2, H3 .....	i	2 864	-	196	891	843	555	379
	w	1 005	-	103	422	284	119	77
A14, C1, H2 .....	i	1 676	-	7	320	687	415	247
	w	508	-	3	122	219	105	59
A13 .....	i	6 738	-	397	1 956	3 141	919	325
	w	3 570	-	265	1 154	1 630	377	144
Zusammen	i	12 498	-	606	3 311	5 110	2 226	1 245
	w	5 344	-	372	1 744	2 251	658	319
<b>Gehobener Dienst<sup>2)</sup></b>								
A16"L" - A13"L" .....	i	7 673	-	303	2 939	3 332	790	309
	w	5 725	-	269	2 304	2 458	512	182
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S" .....	i	3 933	-	25	736	2 027	826	319
	w	2 083	-	19	487	1 170	314	93
A12 .....	i	10 179	-	345	2 666	4 879	1 695	594
	w	7 009	-	290	1 833	3 412	1 112	362
A11 .....	i	6 710	-	590	2 372	2 417	1 115	216
	w	3 093	-	369	1 315	1 042	272	95
A10 .....	i	7 465	-	1 427	3 435	2 026	480	97
	w	3 299	-	771	1 365	909	198	56
A9 .....	i	6 367	544	3 159	2 153	459	41	11
	w	2 845	281	1 481	822	230	24	7
Zusammen	i	42 327	544	5 849	14 301	15 140	4 947	1 546
	w	24 054	281	3 199	8 126	9 221	2 432	795
<b>Mittlerer und einfacher Dienst<sup>2)</sup></b>								
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S" .....	i	5 552	-	663	2 105	1 905	774	105
	w	1 033	-	169	320	406	114	24
A8 .....	i	6 678	50	2 185	2 787	1 392	217	47
	w	2 480	25	778	935	629	100	13
A7 .....	i	6 833	535	3 229	2 324	662	61	22
	w	2 995	225	1 212	1 120	389	40	9
A6 .....	i	2 093	249	1 128	553	113	25	25
	w	1 524	197	866	397	53	9	2
A5 - A1 .....	i	549	9	214	239	54	23	10
	w	173	3	64	97	8	1	-
Zusammen	i	21 705	843	7 419	8 008	4 126	1 100	209
	w	8 205	450	3 089	2 869	1 485	264	48
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>76 530</b>	<b>1 387</b>	<b>13 874</b>	<b>25 620</b>	<b>24 376</b>	<b>8 273</b>	<b>3 000</b>
	<b>w</b>	<b>37 603</b>	<b>731</b>	<b>6 660</b>	<b>12 739</b>	<b>12 957</b>	<b>3 354</b>	<b>1 162</b>

1) ohne Auszubildende

2) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren							
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr	
<b>Angestellte</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
Außertariflich + I .....	i	274	-	38	76	76	39	45
	w	49	-	17	13	13	4	2
Ia .....	i	439	-	5	45	163	116	110
	w	201	-	1	17	87	47	49
Ib .....	i	1 382	-	16	247	601	308	210
	w	662	-	9	140	304	136	73
II, IIb, IIa .....	i	4 816	1	803	1 308	1 504	714	486
	w	2 718	-	566	797	834	366	155
Zusammen	i	6 911	1	862	1 676	2 344	1 177	851
	w	3 630	-	593	967	1 238	553	279
<b>Gehobener Dienst</b>								
IIa"S", Kr. XIII .....	i	2	-	-	1	1	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-
III, Kr. XII .....	i	3 744	2	217	931	1 300	814	480
	w	2 224	1	169	595	741	498	220
IVa, Kr. XI, X .....	i	3 399	-	96	930	1 397	682	294
	w	2 310	-	67	649	972	469	153
IVb, Kr. IX .....	i	6 112	3	207	1 818	2 632	1 089	363
	w	4 721	3	159	1 459	2 074	820	206
Va + Vb, Kr. VIII + VII .....	i	1 453	8	163	593	456	181	52
	w	1 153	6	132	492	356	140	27
Zusammen	i	14 710	13	683	4 273	5 786	2 766	1 189
	w	10 409	10	527	3 196	4 143	1 927	606
<b>Mittlerer Dienst</b>								
Vb"S", Kr. VII"S" .....	i	3 941	1	261	1 384	1 454	621	220
	w	2 831	1	217	1 042	1 046	421	104
Vc, Kr. VI .....	i	15 011	26	2 449	6 608	4 136	1 421	371
	w	13 580	24	2 312	6 137	3 659	1 202	246
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV .....	i	8 262	197	763	2 599	2 952	1 311	440
	w	6 458	177	604	2 032	2 342	1 032	271
VII, VIII, Kr. III .....	i	11 762	421	1 604	3 873	3 668	1 616	580
	w	8 554	351	1 306	2 953	2 569	1 118	257
Zusammen	i	38 976	645	5 077	14 464	12 210	4 969	1 611
	w	31 423	553	4 439	12 164	9 616	3 773	878
<b>Einfacher Dienst</b>								
VIII"S", Kr. IV"S", III"S" .....	i	31	-	1	6	11	9	4
	w	17	-	1	5	7	2	2
IXa, IXb, X, Kr. II, I .....	i	1 332	39	178	387	436	219	73
	w	864	25	127	282	272	124	34
Zusammen	i	1 363	39	179	393	447	228	77
	w	881	25	128	287	279	126	36
O. Angabe der Einstufung .....	i	1 245	39	285	415	239	115	152
	w	514	21	144	184	91	44	30
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>63 205</b>	<b>737</b>	<b>7 086</b>	<b>21 221</b>	<b>21 026</b>	<b>9 255</b>	<b>3 880</b>
	<b>w</b>	<b>46 857</b>	<b>609</b>	<b>5 831</b>	<b>16 798</b>	<b>15 367</b>	<b>6 423</b>	<b>1 829</b>
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>								
9 .....	i	35	-	-	8	21	4	2
	w	1	-	-	1	-	-	-
8a, 8, 7a, 7 .....	i	816	-	76	310	246	131	53
	w	72	-	15	38	11	7	1
6a, 6, 5a, 5 .....	i	5 371	445	536	1 734	1 634	645	377
	w	1 357	183	181	519	356	99	19
4a, 4, 3a, 3 .....	i	4 147	88	321	1 331	1 387	646	374
	w	1 900	36	140	669	708	274	73
2, 2, 1a, 1 .....	i	3 554	112	452	1 106	1 185	524	175
	w	2 474	53	232	771	925	408	85
O. Angabe der Einstufung .....	i	135	9	24	46	29	13	14
	w	62	5	11	18	16	8	4
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>14 058</b>	<b>654</b>	<b>1 409</b>	<b>4 535</b>	<b>4 502</b>	<b>1 963</b>	<b>995</b>
	<b>w</b>	<b>5 866</b>	<b>277</b>	<b>579</b>	<b>2 016</b>	<b>2 016</b>	<b>796</b>	<b>182</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>153 793</b>	<b>2 778</b>	<b>22 369</b>	<b>51 376</b>	<b>49 904</b>	<b>19 491</b>	<b>7 875</b>
	<b>w</b>	<b>90 326</b>	<b>1 617</b>	<b>13 070</b>	<b>31 553</b>	<b>30 340</b>	<b>10 573</b>	<b>3 173</b>

1) ohne Auszubildende

3) nur Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

### 11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung 2)	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen</b>												
<b>Höherer Dienst</b>												
B11 - B5, R10 - R5 .....	i	103	98	67	-	31	-	5	4	-	1	-
	w	22	22	15	-	7	-	-	-	-	-	-
B4 - B1, R4, R3, C4 .....	i	1 164	296	185	46	64	1	868	739	125	2	2
	w	121	56	29	8	19	-	65	59	6	-	-
A16, C3, R2, C3 .....	i	1 698	826	740	32	51	3	872	736	122	10	4
	w	321	183	162	13	8	-	138	119	15	4	-
A15, R1, C2, H3 .....	i	3 516	2 864	2 610	28	217	9	652	516	96	28	12
	w	1 139	1 005	901	10	91	3	134	109	17	6	2
A14, C1, H2 .....	i	2 470	1 676	1 419	3	243	11	794	549	211	24	10
	w	777	508	399	1	104	4	269	192	65	10	2
A13 .....	i	6 916	6 738	6 593	-	136	9	178	117	10	42	9
	w	3 631	3 570	3 490	-	75	5	61	33	2	24	2
Zusammen	i	15 867	12 498	11 614	109	742	33	3 369	2 661	564	107	37
	w	6 011	5 344	4 996	32	304	12	667	512	105	44	6
<b>Gehobener Dienst</b>												
A16"L" - A13"L" .....	i	7 673	7 673	7 672	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	5 725	5 725	5 724	-	-	1	-	-	-	-	-
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S" .....	i	4 097	3 933	3 721	1	202	9	164	114	7	16	27
	w	2 131	2 083	2 040	-	42	1	48	41	1	4	2
A12 .....	i	10 286	10 179	9 374	2	789	14	107	47	13	10	37
	w	7 053	7 009	6 654	1	351	3	44	24	9	5	6
A11 .....	i	6 899	6 710	5 020	-	1 681	9	189	98	20	19	52
	w	3 209	3 093	2 082	-	1 006	5	116	74	13	8	21
A10 .....	i	7 719	7 465	5 124	-	2 328	13	254	121	21	22	90
	w	3 482	3 299	1 613	-	1 682	4	183	95	17	17	54
A9 .....	i	6 529	6 367	4 840	1	1 526	-	162	80	7	4	71
	w	2 969	2 845	1 745	1	1 099	-	124	69	4	4	47
Zusammen	i	43 203	42 327	35 751	4	6 526	46	876	460	68	71	277
	w	24 569	24 054	19 858	2	4 180	14	515	303	44	38	130
<b>Mittlerer und einfacher Dienst</b>												
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S" .....	i	5 572	5 552	5 294	-	256	2	20	11	6	1	2
	w	1 049	1 033	866	-	166	1	16	7	6	1	2
A8 .....	i	6 706	6 678	6 113	1	559	5	28	15	8	2	3
	w	2 499	2 480	2 036	1	439	4	19	10	6	-	3
A7 .....	i	6 851	6 833	6 188	2	642	1	18	10	2	5	1
	w	3 009	2 995	2 473	2	519	1	14	8	1	4	1
A6 .....	i	2 100	2 093	1 587	-	506	-	7	3	-	4	-
	w	1 528	1 524	1 128	-	396	-	4	1	-	3	-
A5 - A1 .....	i	549	549	545	-	4	-	-	-	-	-	-
	w	173	173	173	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	21 778	21 705	19 727	3	1 967	8	73	39	16	12	6
	w	8 258	8 205	6 676	3	1 520	6	53	26	13	8	6
Zusammen	i	80 848	76 530	67 092	116	9 235	87	4 318	3 160	648	190	320
	w	38 838	37 603	31 530	37	6 004	32	1 235	841	162	90	142

1) ohne Auszubildende

2) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

3) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes<sup>1)</sup> am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst					Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Hoch- schulen der Haupt- verwaltung 2)	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
<b>Angestellte</b>												
<b>Höherer Dienst</b>												
Außertariflich + I .....	i	621	274	88	-	10	176	347	140	25	135	47
	w	127	49	16	-	1	32	78	34	4	19	21
Ia .....	i	989	439	248	-	145	46	550	81	356	83	30
	w	379	201	88	-	95	18	178	19	124	19	16
Ib .....	i	3 074	1 382	841	-	468	73	1 692	646	771	206	69
	w	1 219	662	318	-	306	38	557	185	281	64	27
II, IIb, IIa .....	i	9 537	4 816	4 018	80	657	61	4 721	3 036	1 115	545	25
	w	4 527	2 718	2 360	44	283	31	1 809	1 113	489	198	9
Zusammen	i	14 221	6 911	5 195	80	1 280	356	7 310	3 903	2 267	969	171
	w	6 252	3 630	2 782	44	685	119	2 622	1 351	898	300	73
<b>Gehobener Dienst</b>												
IIa"S", Kr. XIII .....	i	1 017	2	-	-	-	2	1 015	949	2	2	62
	w	399	1	-	-	-	1	398	377	2	1	18
III, Kr. XII .....	i	5 101	3 744	2 501	5	1 066	172	1 357	383	120	650	204
	w	2 661	2 224	1 631	3	545	45	437	99	51	206	81
IVa, Kr. XI, X .....	i	4 931	3 399	1 745	1	1 540	113	1 532	422	182	573	355
	w	3 006	2 310	1 150	1	1 126	33	696	156	112	212	216
IVb, Kr. IX .....	i	9 002	6 112	2 420	8	3 559	125	2 890	769	673	1 134	314
	w	6 626	4 721	1 737	5	2 892	87	1 905	548	563	574	220
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i	4 990	1 453	555	1	749	148	3 537	432	1 453	958	694
	w	3 755	1 153	413	1	629	110	2 602	330	1 287	370	615
Zusammen	i	25 041	14 710	7 221	15	6 914	560	10 331	2 955	2 430	3 317	1 629
	w	16 447	10 409	4 931	10	5 192	276	6 038	1 510	2 015	1 363	1 150
<b>Mittlerer Dienst</b>												
Vb"S", Kr. VII"S" .....	i	5 271	3 941	1 928	19	1 887	107	1 330	423	1	666	240
	w	3 801	2 831	1 373	13	1 392	53	970	291	-	491	188
Vc, Kr. VI .....	i	19 612	15 011	4 387	12	10 344	268	4 601	852	1 952	910	887
	w	17 291	13 580	3 448	4	9 972	156	3 711	689	1 662	593	767
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV .....	i	14 132	8 262	3 886	21	3 959	396	5 870	1 187	3 714	547	422
	w	11 539	6 458	2 868	21	3 246	323	5 081	1 056	3 281	386	358
VII, VIII, Kr. III .....	i	13 923	11 762	7 197	16	4 380	169	2 161	653	820	444	244
	w	10 380	8 554	4 950	9	3 463	132	1 826	528	740	351	207
Zusammen	i	52 938	38 976	17 398	68	20 570	940	13 962	3 115	6 487	2 567	1 793
	w	43 011	31 423	12 639	47	18 073	664	11 588	2 564	5 683	1 821	1 520
<b>Einfacher Dienst</b>												
VIII"S", Kr. IV"S", III"S" .....	i	52	31	4	-	24	3	21	2	-	19	-
	w	30	17	4	-	11	2	13	1	-	12	-
IXa, IXb, X, Kr. II, I .....	i	1 508	1 332	388	2	773	169	176	55	85	33	3
	w	947	864	197	-	544	123	83	30	34	16	3
Zusammen	i	1 560	1 363	392	2	797	172	197	57	85	52	3
	w	977	881	201	-	555	125	96	31	34	28	3
Ohne Angabe der Einstufung .....	i	6 315	1 245	128	79	55	983	5 070	4 888	172	10	-
	w	2 929	514	52	42	38	382	2 415	2 320	86	9	-
Zusammen	i	100 075	63 205	30 334	244	29 616	3 011	36 870	14 918	11 441	6 915	3 596
	w	69 616	46 857	20 605	143	24 543	1 566	22 759	7 776	8 716	3 521	2 746
<b>Arbeiter/Arbeiterinnen</b>												
9 .....	i	268	35	34	-	-	1	233	4	7	222	-
	w	2	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-
8a, 8, 7a, 7 .....	i	9 106	816	403	2	269	142	8 290	422	247	7 614	7
	w	739	72	10	1	55	6	667	48	36	583	-
6a, 6, 5a, 5 .....	i	9 070	5 371	2 244	10	2 287	830	3 699	235	200	3 245	19
	w	1 709	1 357	385	5	769	198	352	69	73	206	4
4a, 4, 3a, 3 .....	i	8 995	4 147	993	2	2 923	229	4 848	271	561	3 956	60
	w	3 017	1 900	301	-	1 488	111	1 117	108	338	630	41
2, 2, 1a, 1 .....	i	4 563	3 554	541	2	2 903	108	1 009	95	166	701	47
	w	2 957	2 474	339	1	2 055	79	483	58	156	224	45
Ohne Angabe der Einstufung .....	i	135	135	6	-	128	1	-	-	-	-	-
	w	62	62	1	-	61	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	32 137	14 058	4 221	16	8 510	1 311	18 079	1 027	1 181	15 738	133
	w	8 486	5 866	1 037	7	4 428	394	2 620	283	603	1 644	90
Insgesamt	i	213 060	153 793	101 647	376	47 361	4 409	59 267	19 105	13 270	22 843	4 049
	w	116 940	90 326	53 172	187	34 975	1 992	26 614	8 900	9 481	5 255	2 978

1) ohne Auszubildende

2) Kunsthochschule, Musikhochschule, Hochschule f. Schauspielkunst

## 12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
<b>Unmittelbarer Landesdienst</b>													
Höherer Dienst .....	i	22 182	15 136	7 046	X	18 197	12 605	5 592	X	3 985	2 531	1 454	X
	w	10 426	6 680	3 746	X	7 678	4 954	2 724	X	2 748	1 726	1 022	X
Gehobener Dienst .....	i	60 317	45 155	15 162	X	51 132	38 626	12 506	X	9 185	6 529	2 656	X
	w	36 402	25 603	10 799	X	28 425	19 803	8 622	X	7 977	5 800	2 177	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	80 450	23 195	42 494	14 761	66 276	21 470	32 332	12 474	14 174	1 725	10 162	2 287
	w	48 243	8 799	33 443	6 001	35 332	7 166	23 872	4 294	12 911	1 633	9 571	1 707
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>162 949</b>	<b>83 486</b>	<b>64 702</b>	<b>14 761</b>	<b>135 605</b>	<b>72 701</b>	<b>50 430</b>	<b>12 474</b>	<b>27 344</b>	<b>10 785</b>	<b>14 272</b>	<b>2 287</b>
	<b>w</b>	<b>95 071</b>	<b>41 082</b>	<b>47 988</b>	<b>6 001</b>	<b>71 435</b>	<b>31 923</b>	<b>35 218</b>	<b>4 294</b>	<b>23 636</b>	<b>9 159</b>	<b>12 770</b>	<b>1 707</b>
<b>Mittelbarer Landesdienst</b>													
Höherer Dienst .....	i	10 959	3 369	7 590	X	8 843	3 245	5 598	X	2 116	124	1 992	X
	w	3 421	667	2 754	X	2 369	620	1 749	X	1 052	47	1 005	X
Gehobener Dienst .....	i	11 266	887	10 379	X	8 266	711	7 555	X	3 000	176	2 824	X
	w	6 594	525	6 069	X	4 293	371	3 922	X	2 301	154	2 147	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	38 652	73	19 962	18 617	27 671	52	10 800	16 819	10 981	21	9 162	1 798
	w	17 398	53	14 633	2 712	10 097	33	8 090	1 974	7 301	20	6 543	738
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>60 877</b>	<b>4 329</b>	<b>37 931</b>	<b>18 617</b>	<b>44 780</b>	<b>4 008</b>	<b>23 953</b>	<b>16 819</b>	<b>16 097</b>	<b>321</b>	<b>13 978</b>	<b>1 798</b>
	<b>w</b>	<b>27 413</b>	<b>1 245</b>	<b>23 456</b>	<b>2 712</b>	<b>16 759</b>	<b>1 024</b>	<b>13 761</b>	<b>1 974</b>	<b>10 654</b>	<b>221</b>	<b>9 695</b>	<b>738</b>
<b>darunter</b>													
<b>Hochschulen</b>													
Höherer Dienst .....	i	6 566	2 661	3 905	X	5 002	2 573	2 429	X	1 564	88	1 476	X
	w	1 865	512	1 353	X	1 169	488	681	X	696	24	672	X
Gehobener Dienst .....	i	3 417	462	2 955	X	2 325	346	1 979	X	1 092	116	976	X
	w	1 814	304	1 510	X	1 109	199	910	X	705	105	600	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	9 372	39	8 258	1 075	4 165	30	3 196	939	5 207	9	5 062	136
	w	5 345	26	5 018	301	2 368	18	2 135	215	2 977	8	2 883	86
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>19 355</b>	<b>3 162</b>	<b>15 118</b>	<b>1 075</b>	<b>11 492</b>	<b>2 949</b>	<b>7 604</b>	<b>939</b>	<b>7 863</b>	<b>213</b>	<b>7 514</b>	<b>136</b>
	<b>w</b>	<b>9 024</b>	<b>842</b>	<b>7 881</b>	<b>301</b>	<b>4 646</b>	<b>705</b>	<b>3 726</b>	<b>215</b>	<b>4 378</b>	<b>137</b>	<b>4 155</b>	<b>86</b>
<b>Hochschulkliniken</b>													
Höherer Dienst .....	i	3 046	564	2 482	X	2 698	548	2 150	X	348	16	332	X
	w	1 096	105	991	X	866	96	770	X	230	9	221	X
Gehobener Dienst .....	i	2 501	68	2 433	X	1 995	54	1 941	X	506	14	492	X
	w	2 061	44	2 017	X	1 589	31	1 558	X	472	13	459	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	8 325	16	7 128	1 181	5 743	10	4 650	1 083	2 582	6	2 478	98
	w	6 736	13	6 120	603	4 442	7	3 914	521	2 294	6	2 206	82
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 872</b>	<b>648</b>	<b>12 043</b>	<b>1 181</b>	<b>10 436</b>	<b>612</b>	<b>8 741</b>	<b>1 083</b>	<b>3 436</b>	<b>36</b>	<b>3 302</b>	<b>98</b>
	<b>w</b>	<b>9 893</b>	<b>162</b>	<b>9 128</b>	<b>603</b>	<b>6 897</b>	<b>134</b>	<b>6 242</b>	<b>521</b>	<b>2 996</b>	<b>28</b>	<b>2 886</b>	<b>82</b>
<b>übrige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen d. öffentlichen Rechts</b>													
Höherer Dienst .....	i	1 139	107	1 032	X	1 001	93	908	X	138	14	124	X
	w	381	44	337	X	292	33	259	X	89	11	78	X
Gehobener Dienst .....	i	3 433	71	3 362	X	3 016	65	2 951	X	417	6	411	X
	w	1 430	38	1 392	X	1 133	34	1 099	X	297	4	293	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	18 890	12	2 650	16 228	16 828	7	2 106	14 715	2 062	5	544	1 513
	w	3 602	8	1 876	1 718	2 586	3	1 398	1 185	1 016	5	478	533
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>23 462</b>	<b>190</b>	<b>7 044</b>	<b>16 228</b>	<b>20 845</b>	<b>165</b>	<b>5 965</b>	<b>14 715</b>	<b>2 617</b>	<b>25</b>	<b>1 079</b>	<b>1 513</b>
	<b>w</b>	<b>5 413</b>	<b>90</b>	<b>3 605</b>	<b>1 718</b>	<b>4 011</b>	<b>70</b>	<b>2 756</b>	<b>1 185</b>	<b>1 402</b>	<b>20</b>	<b>849</b>	<b>533</b>
<b>Insgesamt</b>													
Höherer Dienst .....	i	33 141	18 505	14 636	X	27 040	15 850	11 190	X	6 101	2 655	3 446	X
	w	13 847	7 347	6 500	X	10 047	5 574	4 473	X	3 800	1 773	2 027	X
Gehobener Dienst .....	i	71 583	46 042	25 541	X	59 398	39 337	20 061	X	12 185	6 705	5 480	X
	w	42 996	26 128	16 868	X	32 718	20 174	12 544	X	10 278	5 954	4 324	X
Mittlerer und einfacher Dienst .....	i	119 102	23 268	62 456	33 378	93 947	21 522	43 132	29 293	25 155	1 746	19 324	4 085
	w	65 641	8 852	48 076	8 713	45 429	7 199	31 962	6 268	20 212	1 653	16 114	2 445
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>223 826</b>	<b>87 815</b>	<b>102 633</b>	<b>33 378</b>	<b>180 385</b>	<b>76 709</b>	<b>74 383</b>	<b>29 293</b>	<b>43 441</b>	<b>11 106</b>	<b>28 250</b>	<b>4 085</b>
	<b>w</b>	<b>122 484</b>	<b>42 327</b>	<b>71 444</b>	<b>8 713</b>	<b>88 194</b>	<b>32 947</b>	<b>48 979</b>	<b>6 268</b>	<b>34 290</b>	<b>9 380</b>	<b>22 465</b>	<b>2 445</b>

**13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Alter von...bis unter...Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
<b>Höherer Dienst</b>												
unter 20 ..... i	2	-	2	X	2	-	2	X	-	-	-	X
w	2	-	2	X	2	-	2	X	-	-	-	X
20 - 25 ..... i	42	2	40	X	42	2	40	X	-	-	-	X
w	38	2	36	X	38	2	36	X	-	-	-	X
25 - 30 ..... i	1 543	1 425	118	X	1 535	1 423	112	X	8	2	6	X
w	820	731	89	X	814	731	83	X	6	-	6	X
30 - 35 ..... i	2 290	1 506	784	X	2 081	1 415	666	X	209	91	118	X
w	1 342	805	537	X	1 153	720	433	X	189	85	104	X
35 - 40 ..... i	2 504	1 683	821	X	2 048	1 435	613	X	456	248	208	X
w	1 384	913	471	X	1 007	701	306	X	377	212	165	X
40 - 45 ..... i	2 848	1 939	909	X	2 231	1 537	694	X	617	402	215	X
w	1 542	1 001	541	X	1 011	659	352	X	531	342	189	X
45 - 50 ..... i	3 316	2 206	1 110	X	2 629	1 722	907	X	687	484	203	X
w	1 717	1 103	614	X	1 186	720	466	X	531	383	148	X
50 - 55 ..... i	4 138	2 904	1 234	X	3 446	2 437	1 009	X	692	467	225	X
w	1 772	1 148	624	X	1 262	800	462	X	510	348	162	X
55 - 60 ..... i	3 403	2 226	1 177	X	2 693	1 758	935	X	710	468	242	X
w	1 211	658	553	X	814	428	386	X	397	230	167	X
60 und älter..... i	2 096	1 245	851	X	1 490	876	614	X	606	369	237	X
w	598	319	279	X	391	193	198	X	207	126	81	X
<b>Zusammen i</b>	<b>22 182</b>	<b>15 136</b>	<b>7 046</b>	<b>X</b>	<b>18 197</b>	<b>12 605</b>	<b>5 592</b>	<b>X</b>	<b>3 985</b>	<b>2 531</b>	<b>1 454</b>	<b>X</b>
<b>w</b>	<b>10 426</b>	<b>6 680</b>	<b>3 746</b>	<b>X</b>	<b>7 678</b>	<b>4 954</b>	<b>2 724</b>	<b>X</b>	<b>2 748</b>	<b>1 726</b>	<b>1 022</b>	<b>X</b>
<b>Gehobener Dienst</b>												
unter 20 ..... i	11	10	1	X	11	10	1	X	-	-	-	X
w	10	9	1	X	10	9	1	X	-	-	-	X
20 - 25 ..... i	2 389	2 054	335	X	2 381	2 047	334	X	8	7	1	X
w	1 279	984	295	X	1 273	979	294	X	6	5	1	X
25 - 30 ..... i	2 803	2 612	191	X	2 679	2 500	179	X	124	112	12	X
w	1 590	1 435	155	X	1 477	1 334	143	X	113	101	12	X
30 - 35 ..... i	4 931	4 330	601	X	4 306	3 839	467	X	625	491	134	X
w	2 915	2 450	465	X	2 328	1 986	342	X	587	464	123	X
35 - 40 ..... i	9 340	7 502	1 838	X	7 876	6 484	1 392	X	1 464	1 018	446	X
w	5 748	4 367	1 381	X	4 386	3 410	976	X	1 362	957	405	X
40 - 45 ..... i	9 469	7 014	2 455	X	8 055	6 066	1 989	X	1 414	948	466	X
w	5 736	3 910	1 826	X	4 441	3 018	1 423	X	1 295	892	403	X
45 - 50 ..... i	10 442	7 581	2 861	X	8 811	6 397	2 414	X	1 631	1 184	447	X
w	6 776	4 666	2 110	X	5 305	3 576	1 729	X	1 471	1 090	381	X
50 - 55 ..... i	10 484	7 559	2 925	X	8 874	6 320	2 554	X	1 610	1 239	371	X
w	6 588	4 555	2 033	X	5 136	3 425	1 711	X	1 452	1 130	322	X
55 - 60 ..... i	7 713	4 947	2 766	X	6 187	3 941	2 246	X	1 526	1 006	520	X
w	4 359	2 432	1 927	X	3 122	1 613	1 509	X	1 237	819	418	X
60 und älter..... i	2 735	1 546	1 189	X	1 952	1 022	930	X	783	524	259	X
w	1 401	795	606	X	947	453	494	X	454	342	112	X
<b>Zusammen i</b>	<b>60 317</b>	<b>45 155</b>	<b>15 162</b>	<b>X</b>	<b>51 132</b>	<b>38 626</b>	<b>12 506</b>	<b>X</b>	<b>9 185</b>	<b>6 529</b>	<b>2 656</b>	<b>X</b>
<b>w</b>	<b>36 402</b>	<b>25 603</b>	<b>10 799</b>	<b>X</b>	<b>28 425</b>	<b>19 803</b>	<b>8 622</b>	<b>X</b>	<b>7 977</b>	<b>5 800</b>	<b>2 177</b>	<b>X</b>

**Noch: 13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Laufbahngruppe,  
Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Alter von...bis unter...Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
<b>Mittlerer und einfacher Dienst <sup>1)</sup></b>												
unter 20 ..... i	1 503	376	483	644	1 367	376	482	509	136	-	1	135
w	670	208	346	116	630	208	345	77	40	-	1	39
20 - 25 ..... i	3 166	1 380	1 079	707	2 699	1 360	974	365	467	20	105	342
w	1 787	659	834	294	1 512	644	744	124	275	15	90	170
25 - 30 ..... i	4 965	3 307	1 226	432	4 466	3 144	984	338	499	163	242	94
w	2 606	1 466	969	171	2 182	1 307	758	117	424	159	211	54
30 - 35 ..... i	9 954	4 592	4 379	983	8 063	4 167	3 013	883	1 891	425	1 366	100
w	5 967	1 775	3 782	410	4 133	1 363	2 452	318	1 834	412	1 330	92
35 - 40 ..... i	14 552	4 629	7 827	2 096	11 557	4 194	5 472	1 891	2 995	435	2 355	205
w	9 268	1 702	6 662	904	6 370	1 285	4 375	710	2 898	417	2 287	194
40 - 45 ..... i	13 367	3 476	7 452	2 439	11 048	3 218	5 668	2 162	2 319	258	1 784	277
w	8 281	1 192	5 977	1 112	6 073	941	4 268	864	2 208	251	1 709	248
45 - 50 ..... i	11 292	2 470	6 586	2 236	9 450	2 239	5 274	1 937	1 842	231	1 312	299
w	7 157	1 006	5 152	999	5 403	780	3 895	728	1 754	226	1 257	271
50 - 55 ..... i	10 232	1 656	6 310	2 266	8 600	1 571	5 057	1 972	1 632	85	1 253	294
w	6 330	479	4 834	1 017	4 783	400	3 644	739	1 547	79	1 190	278
55 - 60 ..... i	8 375	1 100	5 312	1 963	6 601	1 030	3 977	1 594	1 774	70	1 335	369
w	5 003	264	3 943	796	3 388	208	2 687	493	1 615	56	1 256	303
60 und älter..... i	3 044	209	1 840	995	2 425	171	1 431	823	619	38	409	172
w	1 174	48	944	182	858	30	704	124	316	18	240	58
<b>Zusammen i</b>	<b>80 450</b>	<b>23 195</b>	<b>42 494</b>	<b>14 761</b>	<b>66 276</b>	<b>21 470</b>	<b>32 332</b>	<b>12 474</b>	<b>14 174</b>	<b>1 725</b>	<b>10 162</b>	<b>2 287</b>
w	<b>48 243</b>	<b>8 799</b>	<b>33 443</b>	<b>6 001</b>	<b>35 332</b>	<b>7 166</b>	<b>23 872</b>	<b>4 294</b>	<b>12 911</b>	<b>1 633</b>	<b>9 571</b>	<b>1 707</b>
<b>Insgesamt</b>												
unter 20 ..... i	1 516	386	486	644	1 380	386	485	509	136	-	1	135
w	682	217	349	116	642	217	348	77	40	-	1	39
20 - 25 ..... i	5 597	3 436	1 454	707	5 122	3 409	1 348	365	475	27	106	342
w	3 104	1 645	1 165	294	2 823	1 625	1 074	124	281	20	91	170
25 - 30 ..... i	9 311	7 344	1 535	432	8 680	7 067	1 275	338	631	277	260	94
w	5 016	3 632	1 213	171	4 473	3 372	984	117	543	260	229	54
30 - 35 ..... i	17 175	10 428	5 764	983	14 450	9 421	4 146	883	2 725	1 007	1 618	100
w	10 224	5 030	4 784	410	7 614	4 069	3 227	318	2 610	961	1 557	92
35 - 40 ..... i	26 396	13 814	10 486	2 096	21 481	12 113	7 477	1 891	4 915	1 701	3 009	205
w	16 400	6 982	8 514	904	11 763	5 396	5 657	710	4 637	1 586	2 857	194
40 - 45 ..... i	25 684	12 429	10 816	2 439	21 334	10 821	8 351	2 162	4 350	1 608	2 465	277
w	15 559	6 103	8 344	1 112	11 525	4 618	6 043	864	4 034	1 485	2 301	248
45 - 50 ..... i	25 050	12 257	10 557	2 236	20 890	10 358	8 595	1 937	4 160	1 899	1 962	299
w	15 650	6 775	7 876	999	11 894	5 076	6 090	728	3 756	1 699	1 786	271
50 - 55 ..... i	24 854	12 119	10 469	2 266	20 920	10 328	8 620	1 972	3 934	1 791	1 849	294
w	14 690	6 182	7 491	1 017	11 181	4 625	5 817	739	3 509	1 557	1 674	278
55 - 60 ..... i	19 491	8 273	9 255	1 963	15 481	6 729	7 158	1 594	4 010	1 544	2 097	369
w	10 573	3 354	6 423	796	7 324	2 249	4 582	493	3 249	1 105	1 841	303
60 und älter..... i	7 875	3 000	3 880	995	5 867	2 069	2 975	823	2 008	931	905	172
w	3 173	1 162	1 829	182	2 196	676	1 396	124	977	486	433	58
<b>Insgesamt i</b>	<b>162 949</b>	<b>83 486</b>	<b>64 702</b>	<b>14 761</b>	<b>135 605</b>	<b>72 701</b>	<b>50 430</b>	<b>12 474</b>	<b>27 344</b>	<b>10 785</b>	<b>14 272</b>	<b>2 287</b>
w	<b>95 071</b>	<b>41 082</b>	<b>47 988</b>	<b>6 001</b>	<b>71 435</b>	<b>31 923</b>	<b>35 218</b>	<b>4 294</b>	<b>23 636</b>	<b>9 159</b>	<b>12 770</b>	<b>1 707</b>

1) einschließlich Beschäftigter ohne Angabe der Einstufung

**14 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Alter, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Alter	Insgesamt				Männlich				Weiblich			
	zu-sammen	Beamte, Richter	An-gestellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	An-gestellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	An-gestellte	Arbeiter
<b>Insgesamt</b>												
16 und jünger	10	2	4	4	3	1	1	1	7	1	3	3
17	556	146	191	219	307	62	52	193	249	84	139	26
18	777	125	267	385	456	56	80	320	321	69	187	65
19	860	113	328	419	506	50	104	352	354	63	224	67
20	1 276	380	547	349	525	157	98	270	751	223	449	79
21	1 471	601	633	237	575	304	123	148	896	297	510	89
22	1 770	729	799	242	760	397	204	159	1 010	332	595	83
23	1 982	839	955	188	904	441	329	134	1 078	398	626	54
24	2 250	916	1 128	206	1 052	496	417	139	1 198	420	711	67
25	2 602	1 100	1 354	148	1 267	596	564	107	1 335	504	790	41
26	2 851	1 374	1 368	109	1 309	655	577	77	1 542	719	791	32
27	3 043	1 650	1 269	124	1 430	800	539	91	1 613	850	730	33
28	3 103	1 633	1 308	162	1 448	821	515	112	1 655	812	793	50
29	3 360	1 703	1 394	263	1 641	878	571	192	1 719	825	823	71
30	3 940	1 914	1 663	363	1 920	1 036	610	274	2 020	878	1 053	89
31	4 375	1 940	1 991	444	1 967	1 022	617	328	2 408	918	1 374	116
32	4 743	2 018	2 155	570	2 089	1 047	616	426	2 654	971	1 539	144
33	5 393	2 292	2 400	701	2 310	1 149	625	536	3 083	1 143	1 775	165
34	5 830	2 497	2 584	749	2 548	1 273	699	576	3 282	1 224	1 885	173
35	6 271	2 640	2 759	872	2 708	1 316	711	681	3 563	1 324	2 048	191
36	6 922	2 778	3 066	1 078	2 938	1 405	728	805	3 984	1 373	2 338	273
37	7 403	2 995	3 268	1 140	3 157	1 505	806	846	4 246	1 490	2 462	294
38	7 798	3 084	3 523	1 191	3 231	1 507	848	876	4 567	1 577	2 675	315
39	7 540	2 869	3 373	1 298	3 197	1 435	780	982	4 343	1 434	2 593	316
40	7 504	2 866	3 309	1 329	3 303	1 482	840	981	4 201	1 384	2 469	348
41	7 233	2 773	3 183	1 277	3 191	1 426	817	948	4 042	1 347	2 366	329
42	6 851	2 494	3 129	1 228	3 088	1 304	873	911	3 763	1 190	2 256	317
43	6 809	2 536	3 095	1 178	2 962	1 309	790	863	3 847	1 227	2 305	315
44	6 492	2 367	3 052	1 073	2 711	1 196	747	768	3 781	1 171	2 305	305
45	6 425	2 419	2 965	1 041	2 718	1 165	790	763	3 707	1 254	2 175	278
46	6 598	2 528	2 975	1 095	2 871	1 177	862	832	3 727	1 351	2 113	263
47	6 713	2 617	3 014	1 082	2 784	1 164	822	798	3 929	1 453	2 192	284
48	6 704	2 622	2 990	1 092	2 825	1 172	835	818	3 879	1 450	2 155	274
49	6 696	2 633	3 067	996	2 839	1 164	950	725	3 857	1 469	2 117	271
50	6 700	2 603	3 017	1 080	2 914	1 211	893	810	3 786	1 392	2 124	270
51	6 893	2 636	3 136	1 121	2 944	1 254	923	767	3 949	1 382	2 213	354
52	7 168	2 775	3 226	1 167	3 174	1 383	957	834	3 994	1 392	2 269	333
53	6 747	2 579	3 098	1 070	3 125	1 382	972	771	3 622	1 197	2 126	299
54	5 668	2 128	2 618	922	2 696	1 154	840	702	2 972	974	1 778	220
55	5 234	1 890	2 460	884	2 508	1 050	802	656	2 726	840	1 658	228
56	3 924	1 302	1 903	719	1 864	786	568	510	2 060	516	1 335	209
57	5 468	1 792	2 752	924	2 600	1 082	854	664	2 868	710	1 898	260
58	5 889	2 145	3 050	694	2 784	1 363	959	462	3 105	782	2 091	232
59	5 241	1 847	2 814	580	2 560	1 224	979	357	2 681	623	1 835	223
60	3 758	1 191	2 058	509	1 937	719	845	373	1 821	472	1 213	136
61	2 699	927	1 422	350	1 615	572	753	290	1 084	355	669	60
62	1 992	779	943	270	1 403	541	623	239	589	238	320	31
63	1 205	486	565	154	856	353	372	131	349	133	193	23
64	817	375	372	70	609	313	241	55	208	62	131	15
65	198	127	66	5	144	94	45	5	54	33	21	-
66	36	27	9	-	32	26	6	-	4	1	3	-
67	19	12	6	1	19	12	6	1	-	-	-	-
68	7	1	4	2	7	1	4	2	-	-	-	-
69	2	-	1	1	1	-	-	1	1	-	1	-
70 und älter	10	-	7	3	10	-	7	3	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>223 826</b>	<b>87 815</b>	<b>102 633</b>	<b>33 378</b>	<b>101 342</b>	<b>45 488</b>	<b>31 189</b>	<b>24 665</b>	<b>122 484</b>	<b>42 327</b>	<b>71 444</b>	<b>8 713</b>

Noch: 14 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Alter, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Alter	Insgesamt				Männlich				Weiblich			
	zu- sammen	Beamte, Richter	An- gestellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	An- gestellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	An- gestellte	Arbeiter
<b>Unmittelbarer Landesdienst</b>												
16 und jünger	9	2	3	4	3	1	1	1	6	1	2	3
17	383	146	111	126	204	62	32	110	179	84	79	16
18	528	125	158	245	292	56	40	196	236	69	118	49
19	596	113	214	269	335	50	64	221	261	63	150	48
20	923	376	331	216	374	157	64	153	549	219	267	63
21	1 063	600	321	142	440	304	62	74	623	296	259	68
22	1 170	726	305	139	525	396	54	75	645	330	251	64
23	1 195	834	261	100	564	441	64	59	631	393	197	41
24	1 246	900	236	110	590	493	45	52	656	407	191	58
25	1 440	1 085	276	79	696	592	59	45	744	493	217	34
26	1 660	1 352	252	56	742	653	57	32	918	699	195	24
27	1 958	1 617	268	73	891	786	57	48	1 067	831	211	25
28	2 027	1 609	312	106	937	810	58	69	1 090	799	254	37
29	2 226	1 681	427	118	1 029	871	91	67	1 197	810	336	51
30	2 654	1 888	634	132	1 229	1 026	134	69	1 425	862	500	63
31	3 018	1 898	967	153	1 239	996	160	83	1 779	902	807	70
32	3 379	1 980	1 180	219	1 328	1 024	166	138	2 051	956	1 014	81
33	3 893	2 234	1 425	234	1 469	1 117	222	130	2 424	1 117	1 203	104
34	4 231	2 428	1 558	245	1 686	1 235	298	153	2 545	1 193	1 260	92
35	4 572	2 534	1 729	309	1 768	1 253	321	194	2 804	1 281	1 408	115
36	5 054	2 679	1 967	408	1 908	1 333	339	236	3 146	1 346	1 628	172
37	5 437	2 872	2 132	433	2 096	1 437	415	244	3 341	1 435	1 717	189
38	5 777	2 983	2 336	458	2 133	1 449	441	243	3 644	1 534	1 895	215
39	5 556	2 746	2 322	488	2 091	1 360	456	275	3 465	1 386	1 866	213
40	5 497	2 739	2 231	527	2 200	1 399	507	294	3 297	1 340	1 724	233
41	5 303	2 629	2 192	482	2 120	1 342	509	269	3 183	1 287	1 683	213
42	4 963	2 379	2 088	496	1 994	1 227	491	276	2 969	1 152	1 597	220
43	5 066	2 416	2 158	492	1 988	1 227	496	265	3 078	1 189	1 662	227
44	4 855	2 266	2 147	442	1 823	1 131	469	223	3 032	1 135	1 678	219
45	4 818	2 313	2 058	447	1 846	1 104	492	250	2 972	1 209	1 566	197
46	4 947	2 405	2 099	443	1 889	1 102	535	252	3 058	1 303	1 564	191
47	5 126	2 521	2 141	464	1 854	1 098	507	249	3 272	1 423	1 634	215
48	5 026	2 490	2 105	431	1 864	1 084	545	235	3 162	1 406	1 560	196
49	5 133	2 528	2 154	451	1 947	1 094	602	251	3 186	1 434	1 552	200
50	5 015	2 489	2 075	451	1 982	1 129	585	268	3 033	1 360	1 490	183
51	5 245	2 525	2 196	524	2 029	1 175	595	259	3 216	1 350	1 601	265
52	5 366	2 635	2 251	480	2 149	1 281	614	254	3 217	1 354	1 637	226
53	5 019	2 447	2 132	440	2 165	1 281	640	244	2 854	1 166	1 492	196
54	4 209	2 023	1 815	371	1 839	1 071	544	224	2 370	952	1 271	147
55	3 885	1 781	1 714	390	1 721	960	515	246	2 164	821	1 199	144
56	2 872	1 206	1 357	309	1 247	704	377	166	1 625	502	980	143
57	4 033	1 638	1 983	412	1 760	958	565	237	2 273	680	1 418	175
58	4 609	1 960	2 190	459	2 163	1 209	669	285	2 446	751	1 521	174
59	4 092	1 688	2 011	393	2 027	1 088	706	233	2 065	600	1 305	160
60	2 836	1 001	1 482	353	1 432	567	604	261	1 404	434	878	92
61	2 054	761	1 027	266	1 206	443	539	224	848	318	488	42
62	1 468	611	658	199	1 016	390	450	176	452	221	208	23
63	876	357	403	116	596	239	257	100	280	118	146	16
64	516	214	250	52	373	170	160	43	143	44	90	9
65	111	54	52	5	66	28	33	5	45	26	19	-
66	5	2	3	-	4	1	3	-	1	1	-	-
67	2	-	1	1	2	-	1	1	-	-	-	-
68	3	-	1	2	3	-	1	2	-	-	-	-
69	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-
70 und älter	3	-	3	-	3	-	3	-	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>162 949</b>	<b>83 486</b>	<b>64 702</b>	<b>14 761</b>	<b>67 878</b>	<b>42 404</b>	<b>16 714</b>	<b>8 760</b>	<b>95 071</b>	<b>41 082</b>	<b>47 988</b>	<b>6 001</b>

Noch: 14 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 2002 nach Alter, Geschlecht und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Alter	Insgesamt				Männlich				Weiblich			
	zu-sammen	Beamte	An-gestellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte	An-gestellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte	An-gestellte	Arbeiter
<b>Mittelbarer Landesdienst</b>												
16 und jünger	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
17	173	-	80	93	103	-	20	83	70	-	60	10
18	249	-	109	140	164	-	40	124	85	-	69	16
19	264	-	114	150	171	-	40	131	93	-	74	19
20	353	4	216	133	151	-	34	117	202	4	182	16
21	408	1	312	95	135	-	61	74	273	1	251	21
22	600	3	494	103	235	1	150	84	365	2	344	19
23	787	5	694	88	340	-	265	75	447	5	429	13
24	1 004	16	892	96	462	3	372	87	542	13	520	9
25	1 162	15	1 078	69	571	4	505	62	591	11	573	7
26	1 191	22	1 116	53	567	2	520	45	624	20	596	8
27	1 085	33	1 001	51	539	14	482	43	546	19	519	8
28	1 076	24	996	56	511	11	457	43	565	13	539	13
29	1 134	22	967	145	612	7	480	125	522	15	487	20
30	1 286	26	1 029	231	691	10	476	205	595	16	553	26
31	1 357	42	1 024	291	728	26	457	245	629	16	567	46
32	1 364	38	975	351	761	23	450	288	603	15	525	63
33	1 500	58	975	467	841	32	403	406	659	26	572	61
34	1 599	69	1 026	504	862	38	401	423	737	31	625	81
35	1 699	106	1 030	563	940	63	390	487	759	43	640	76
36	1 868	99	1 099	670	1 030	72	389	569	838	27	710	101
37	1 966	123	1 136	707	1 061	68	391	602	905	55	745	105
38	2 021	101	1 187	733	1 098	58	407	633	923	43	780	100
39	1 984	123	1 051	810	1 106	75	324	707	878	48	727	103
40	2 007	127	1 078	802	1 103	83	333	687	904	44	745	115
41	1 930	144	991	795	1 071	84	308	679	859	60	683	116
42	1 888	115	1 041	732	1 094	77	382	635	794	38	659	97
43	1 743	120	937	686	974	82	294	598	769	38	643	88
44	1 637	101	905	631	888	65	278	545	749	36	627	86
45	1 607	106	907	594	872	61	298	513	735	45	609	81
46	1 651	123	876	652	982	75	327	580	669	48	549	72
47	1 587	96	873	618	930	66	315	549	657	30	558	69
48	1 678	132	885	661	961	88	290	583	717	44	595	78
49	1 563	105	913	545	892	70	348	474	671	35	565	71
50	1 685	114	942	629	932	82	308	542	753	32	634	87
51	1 648	111	940	597	915	79	328	508	733	32	612	89
52	1 802	140	975	687	1 025	102	343	580	777	38	632	107
53	1 728	132	966	630	960	101	332	527	768	31	634	103
54	1 459	105	803	551	857	83	296	478	602	22	507	73
55	1 349	109	746	494	787	90	287	410	562	19	459	84
56	1 052	96	546	410	617	82	191	344	435	14	355	66
57	1 435	154	769	512	840	124	289	427	595	30	480	85
58	1 280	185	860	235	621	154	290	177	659	31	570	58
59	1 149	159	803	187	533	136	273	124	616	23	530	63
60	922	190	576	156	505	152	241	112	417	38	335	44
61	645	166	395	84	409	129	214	66	236	37	181	18
62	524	168	285	71	387	151	173	63	137	17	112	8
63	329	129	162	38	260	114	115	31	69	15	47	7
64	301	161	122	18	236	143	81	12	65	18	41	6
65	87	73	14	-	78	66	12	-	9	7	2	-
66	31	25	6	-	28	25	3	-	3	-	3	-
67	17	12	5	-	17	12	5	-	-	-	-	-
68	4	1	3	-	4	1	3	-	-	-	-	-
69	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
70 und älter	7	-	4	3	7	-	4	3	-	-	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>60 877</b>	<b>4 329</b>	<b>37 931</b>	<b>18 617</b>	<b>33 464</b>	<b>3 084</b>	<b>14 475</b>	<b>15 905</b>	<b>27 413</b>	<b>1 245</b>	<b>23 456</b>	<b>2 712</b>

**15 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 2003  
nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung**

Jahr	Insgesamt	Land				Anstalten, Körper- schaften und Stiftungen	Sozialver- sicherungs- träger	Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131
		Zusammen	von					
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld			
<b>Insgesamt</b>								
1991	39 826	38 338	22 367	14 846	1 125	136	1 352	5 274
1995	39 205	37 855	23 073	13 781	1 001	172	1 178	3 785
1998	40 620	39 195	25 079	13 176	940	202	1 223	2 909
1999	41 332	39 915	26 011	12 942	962	212	1 205	2 634
2000	42 648	41 263	27 547	12 746	970	222	1 163	2 405
2001	44 374	42 908	29 313	12 592	1 003	233	1 233	2 140
2002	45 104	43 810	30 359	12 428	1 023	234	1 060	1 919
2003	45 725	44 453	31 130	12 284	1 039	255	1 017	1 734
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>								
1995	-0,5	-0,4	1,1	-3,1	2,2	1,8	-1,3	-9,0
1998	1,7	1,6	3,4	-1,0	-6,5	12,2	1,6	-8,5
1999	1,8	1,8	3,7	-1,8	2,3	5,0	-1,5	-9,5
2000	3,2	3,4	5,9	-1,5	0,8	4,7	-3,5	-8,7
2001	4,0	4,0	6,4	-1,2	3,4	5,0	6,0	-11,0
2002	1,6	2,1	3,6	-1,3	2,0	0,4	-14,0	-10,3
2003	1,4	1,5	2,5	-1,2	1,6	9,0	-4,1	-9,6
<b>Meßzahl 1991 = 100</b>								
1995	98	99	103	93	89	127	87	72
1998	102	102	112	89	84	149	91	55
1999	104	104	116	87	86	156	89	50
2000	107	108	123	86	86	163	86	46
2001	111	112	131	85	89	171	91	41
2002	113	114	136	84	91	172	78	36
2003	115	116	139	83	92	188	75	33
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen, Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt</b>								
1991	37 964	37 585	22 201	14 267	1 117	136	243	2 500
1995	37 655	37 260	22 916	13 350	994	172	223	1 578
1998	39 227	38 807	24 963	12 910	934	202	218	1 119
1999	40 012	39 571	25 903	12 713	955	212	229	969
2000	41 418	40 958	27 446	12 548	964	222	238	856
2001	43 101	42 619	29 218	12 405	996	233	249	726
2002	44 021	43 551	30 270	12 265	1 016	234	236	631
2003	44 698	44 218	31 049	12 135	1 034	255	225	544
<b>Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %</b>								
1995	-0,4	-0,4	1,2	-3,1	2,3	1,8	-7,9	-12,8
1998	1,9	1,8	3,5	-0,7	-6,4	12,2	4,3	-10,2
1999	2,0	2,0	3,8	-1,5	2,2	5,0	5,0	-13,4
2000	3,5	3,5	6,0	-1,3	0,9	4,7	3,9	-11,7
2001	4,1	4,1	6,5	-1,1	3,3	5,0	4,6	-15,2
2002	2,1	2,2	3,6	-1,1	2,0	0,4	-5,2	-13,1
2003	1,5	1,5	2,6	-1,1	1,8	9,0	-4,7	-13,8
<b>Meßzahl 1991 = 100</b>								
1995	99	99	103	94	89	127	92	63
1998	103	103	112	91	84	149	90	45
1999	105	105	117	89	86	156	94	39
2000	109	109	124	88	86	163	98	34
2001	114	113	132	87	89	171	103	29
2002	116	116	136	86	91	172	97	25
2003	118	118	140	85	93	188	93	22

**16 Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 2003 nach Rechtsgrundlage,  
früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung --- Früheres Dienstverhältnis	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von			Darunter Unfallver- sorgung
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
<b>Land</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen .....	43 334	30 514	11 819	1 001	538
Richter/Richterinnen .....	848	506	309	33	25
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt .....	36	29	7	-	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	235	81	149	5	-
<b>Zusammen</b>	<b>44 453</b>	<b>31 130</b>	<b>12 284</b>	<b>1 039</b>	<b>563</b>
<b>Anstalten, Körperschaften und Stiftungen mit Dienstherrnfähigkeit</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen (Emeritierte Hochschulprofessoren) .....	255	255	-	-	-
<b>Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen .....	225	134	86	5	-
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	792	521	263	8	3
<b>Zusammen</b>	<b>1 017</b>	<b>655</b>	<b>349</b>	<b>13</b>	<b>3</b>
<b>Insgesamt</b>					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen .....	43 814	30 903	11 905	1 006	538
Richter/Richterinnen .....	848	506	309	33	25
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt .....	36	29	7	-	-
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	1 027	602	412	13	3
<b>Insgesamt</b>	<b>45 725</b>	<b>32 040</b>	<b>12 633</b>	<b>1 052</b>	<b>566</b>
<b>Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131 (Land) *)</b>					
Versorgung nach Kapitel I G 131					
Beamte/Beamtinnen .....	544	22	506	16	191
Soldaten und Führer/Führerinnen des Reichsarbeitsdienstes .....	1 150	128	1 008	14	578
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	40	7	32	1	9
<b>Insgesamt</b>	<b>1 734</b>	<b>157</b>	<b>1 546</b>	<b>31</b>	<b>778</b>

\*) Die Versorgungsempfänger nach Kapitel I des Gesetzes zu Artikel 131 Grundgesetz (G131) sind, soweit sie ihre Bezüge über das Land erhalten, aufgeführt. Dabei handelt es sich um ehemalige Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die bei Kriegsende aus ihrem Amt verdrängt und nicht mehr verwendet wurden oder deren Versorgung weggefallen war. Die Pensionszahlungen für diesen Personenkreis werden letztlich aus dem Bundeshaushalt geleistet.

### 17 Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 2003 und durchschnittliche Versorgungsbezüge der Versorgungsempfänger des Landes Berlin

Laufbahn- /Besoldungsgruppe Früheres Dienstverhältnis	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz bei				Durchschnittliche Versorgungsbezüge bei			
	Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld		Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%				EUR			
<b>Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
B11 - B 5, R10 - R5 .....	70,0	70,5	69,3	69,3	4 543	4 326	2 585	2 585
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4 .....	73,3	70,2	72,1	72,2	4 191	3 797	2 276	2 279
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3 .....	74,3	73,0	73,8	73,8	3 780	3 732	2 172	2 171
A15, R1, C2, H2 .....	73,4	71,7	72,1	72,2	3 342	3 217	1 918	1 925
A14, C1, H1 .....	72,9	70,2	71,5	71,6	2 962	2 717	1 657	1 662
A13 .....	71,0	67,0	67,5	67,5	2 668	2 448	1 468	1 468
<b>Zusammen</b>	<b>73,3</b>	<b>70,9</b>	<b>72,1</b>	<b>72,2</b>	<b>3 552</b>	<b>3 186</b>	<b>2 012</b>	<b>2 016</b>
<b>Gehobener Dienst</b>								
A16 "L" - A13 "L" .....	69,3	66,8	71,4	72,4	2 848	2 660	1 699	1 737
A14"S", A13"S" + Amtszulage, A13"S".....	74,4	73,1	74,3	74,3	2 835	2 736	1 645	1 645
A12 .....	68,8	66,0	71,5	72,6	2 308	2 203	1 366	1 394
A11 .....	72,8	68,4	72,9	73,2	2 294	2 074	1 303	1 311
A10 .....	69,5	64,9	70,3	70,6	1 941	1 752	1 096	1 101
A9 .....	64,6	58,9	64,7	65,6	1 672	1 488	928	964
<b>Zusammen</b>	<b>70,3</b>	<b>66,5</b>	<b>71,6</b>	<b>72,2</b>	<b>2 441</b>	<b>2 304</b>	<b>1 383</b>	<b>1 398</b>
<b>Mittlerer Dienst</b>								
A10"S", A9"S" + Amtszulage, A9 "S".....	71,6	67,6	72,3	72,3	1 886	1 709	1 055	1 057
A8 .....	65,5	63,1	68,7	68,8	1 509	1 451	884	887
A7 .....	56,4	53,9	65,3	65,7	1 307	1 274	769	772
A6 .....	54,0	48,5	63,3	63,6	1 223	1 229	704	705
A5 .....	50,6	46,4	56,0	56,0	1 192	1 225	558	558
<b>Zusammen</b>	<b>67,6</b>	<b>60,3</b>	<b>69,1</b>	<b>69,3</b>	<b>1 697</b>	<b>1 445</b>	<b>922</b>	<b>925</b>
<b>Einfacher Dienst</b>								
A6"S", A5"S" mit und ohne Amtszulage.....	63,9	48,2	64,4	64,4	1 431	1 052	634	634
A4 - A1 .....	49,6	45,7	65,1	65,1	1 220	1 264	606	606
<b>Zusammen</b>	<b>60,1</b>	<b>46,1</b>	<b>64,7</b>	<b>64,7</b>	<b>1 375</b>	<b>1 225</b>	<b>622</b>	<b>622</b>
<b>Sonstige</b>								
Sonstige .....	67,7	.	64,5	64,5	3 524	.	1 986	1 986
<b>Insgesamt</b>	<b>69,9</b>	<b>65,7</b>	<b>70,7</b>	<b>71,0</b>	<b>2 386</b>	<b>2 229</b>	<b>1 316</b>	<b>1 324</b>
<b>Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen</b>								
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt .....	56,9	62,0	60,4	60,4	4 680	5 146	3 246	3 246
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen .....	55,2	39,0	57,5	57,5	2 298	753	610	610
<b>Insgesamt</b>	<b>55,7</b>	<b>41,6</b>	<b>57,7</b>	<b>57,7</b>	<b>2 926</b>	<b>1 242</b>	<b>728</b>	<b>728</b>

### 18 Bruttobezüge der Versorgungsempfänger des Landes Berlin 2002

Jahresbruttobezüge	Insgesamt	für		
		Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
	EUR			
<b>Insgesamt</b>	<b>1 146 828 766</b>	<b>938 340 304</b>	<b>204 342 992</b>	<b>4 145 470</b>

**19 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2003 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung**

Laufbahn-/Besoldungsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhegehalt				Witwen-/ Witwer- geld	Waisen- geld	
		zusammen	Schul- dienst	Vollzugs- dienst	übrige Bereiche			
<b>Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht</b>								
<b>Höherer Dienst</b>								
B11 - B5, R10 - R5 .....	i	298	218	1	3	214	78	2
	w	95	16	-	-	16	78	1
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4 .....	i	1 052	551	13	11	527	468	33
	w	520	38	1	-	37	464	18
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3 .....	i	1 951	1 365	190	48	1 127	537	49
	w	675	123	4	1	118	534	18
A15, R1, C2, H2 .....	i	2 005	1 370	27	106	1 237	576	59
	w	889	291	2	2	287	563	35
A14, C1, H1 .....	i	994	563	-	63	500	406	25
	w	533	122	-	3	119	400	11
A13 .....	i	420	296	-	42	254	102	22
	w	196	82	-	2	80	102	12
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>6 720</b>	<b>4 363</b>	<b>231</b>	<b>273</b>	<b>3 859</b>	<b>2 167</b>	<b>190</b>
	<b>w</b>	<b>2 908</b>	<b>672</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>657</b>	<b>2 141</b>	<b>95</b>
<b>Gehobener Dienst</b>								
A16 "L" - A13 "L" .....	i	6 255	4 889	4 889	-	-	1 171	195
	w	3 514	2 348	2 348	-	-	1 066	100
A14 "S", A13 "S" + Amtszulage, A13 "S" .....	i	2 091	1 588	-	520	1 068	482	21
	w	657	168	-	11	157	480	9
A12 .....	i	6 216	4 793	2 970	526	1 297	1 263	160
	w	3 921	2 729	2 326	17	386	1 115	77
A11 .....	i	5 488	4 225	26	2 702	1 497	1 179	84
	w	1 989	789	20	54	715	1 155	45
A10 .....	i	3 141	1 924	102	1 018	804	1 129	88
	w	1 707	568	59	38	471	1 091	48
A9 .....	i	667	508	-	294	214	128	31
	w	308	167	-	23	144	120	21
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>23 858</b>	<b>17 927</b>	<b>7 987</b>	<b>5 060</b>	<b>4 880</b>	<b>5 352</b>	<b>579</b>
	<b>w</b>	<b>12 096</b>	<b>6 769</b>	<b>4 753</b>	<b>143</b>	<b>1 873</b>	<b>5 027</b>	<b>300</b>
<b>Mittlerer Dienst</b>								
A10 "S", A9 "S" + Amtszulage, A9 "S" .....	i	7 060	4 986	2	4 224	760	1 998	76
	w	2 363	336	-	104	232	1 982	45
A8 .....	i	3 441	2 147	-	1 359	788	1 210	84
	w	1 842	594	-	145	449	1 195	53
A7 .....	i	1 746	942	-	552	390	731	73
	w	1 082	344	-	115	229	709	29
A6, A5 .....	i	843	359	-	173	186	461	23
	w	620	152	-	47	105	453	15
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>13 090</b>	<b>8 434</b>	<b>2</b>	<b>6 308</b>	<b>2 124</b>	<b>4 400</b>	<b>256</b>
	<b>w</b>	<b>5 907</b>	<b>1 426</b>	<b>-</b>	<b>411</b>	<b>1 015</b>	<b>4 339</b>	<b>142</b>
<b>Einfacher Dienst</b>	<b>Zusammen i</b>	<b>485</b>	<b>281</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>276</b>	<b>196</b>	<b>8</b>
	<b>w</b>	<b>238</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>37</b>	<b>196</b>	<b>4</b>
<b>Sonstige</b>	<b>Zusammen i</b>	<b>29</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>1</b>
	<b>w</b>	<b>13</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13</b>	<b>-</b>
<b>Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen</b>								
Bezieher/Bezieherinnen v. Amtsgehalt ...	i	36	29	-	-	29	7	-
	w	10	3	-	-	3	7	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen ...	i	235	81	-	-	81	149	5
	w	175	24	-	-	24	149	2
<b>Zusammen</b>	<b>i</b>	<b>271</b>	<b>110</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>110</b>	<b>156</b>	<b>5</b>
	<b>w</b>	<b>185</b>	<b>27</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>27</b>	<b>156</b>	<b>2</b>
<b>Insgesamt</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>i</b>	<b>44 453</b>	<b>31 130</b>	<b>8 220</b>	<b>11 646</b>	<b>11 264</b>	<b>12 284</b>	<b>1 039</b>
	<b>w</b>	<b>21 347</b>	<b>8 932</b>	<b>4 760</b>	<b>563</b>	<b>3 609</b>	<b>11 872</b>	<b>543</b>

## 20 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 2003 nach Altersgruppe, Art der Versorgung und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld	darunter weiblich			
					zusammen	Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld
<b>Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht</b>								
unter 20 Jahre .....	386	-	-	386	214	-	-	214
20 bis unter 25 Jahre ....	293	-	-	293	163	-	-	163
25 bis unter 30 Jahre ....	199	5	-	194	94	3	-	91
30 bis unter 35 Jahre ....	83	69	8	6	46	35	8	3
35 bis unter 40 Jahre ....	319	268	35	16	153	121	28	4
40 bis unter 45 Jahre ....	578	488	70	20	270	202	62	6
45 bis unter 50 Jahre ....	1 009	840	150	19	537	408	121	8
50 bis unter 55 Jahre ....	2 248	1 920	304	24	1 148	883	259	6
55 bis unter 60 Jahre ....	3 767	3 202	550	15	1 671	1 183	478	10
60 bis unter 65 Jahre ....	7 582	6 530	1 024	28	2 532	1 559	957	16
65 bis unter 70 Jahre ....	7 525	6 324	1 180	21	2 392	1 238	1 142	12
70 bis unter 75 Jahre ....	5 435	4 014	1 416	5	2 242	867	1 373	2
75 bis unter 80 Jahre ....	5 506	3 406	2 095	5	3 061	1 011	2 046	4
80 Jahre und älter .....	9 252	3 954	5 296	2	6 639	1 395	5 242	2
<b>Zusammen</b>	<b>44 182</b>	<b>31 020</b>	<b>12 128</b>	<b>1 034</b>	<b>21 162</b>	<b>8 905</b>	<b>11 716</b>	<b>541</b>
<b>Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen</b>								
unter 20 Jahre .....	1	-	-	1	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45 Jahre ....	-	-	-	-	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre ....	2	2	-	-	-	-	-	-
50 bis unter 55 Jahre ....	3	1	1	1	1	-	1	-
55 bis unter 60 Jahre ....	7	6	1	-	1	-	1	-
60 bis unter 65 Jahre ....	17	14	3	-	6	3	3	-
65 bis unter 70 Jahre ....	21	16	4	1	7	3	4	-
70 bis unter 75 Jahre ....	21	15	5	1	10	4	5	1
75 bis unter 80 Jahre ....	22	13	8	1	11	2	8	1
80 Jahre und älter .....	177	43	134	-	149	15	134	-
<b>Zusammen</b>	<b>271</b>	<b>110</b>	<b>156</b>	<b>5</b>	<b>185</b>	<b>27</b>	<b>156</b>	<b>2</b>
<b>Insgesamt</b>								
unter 20 Jahre .....	387	-	-	387	214	-	-	214
20 bis unter 25 Jahre ....	293	-	-	293	163	-	-	163
25 bis unter 30 Jahre ....	199	5	-	194	94	3	-	91
30 bis unter 35 Jahre ....	83	69	8	6	46	35	8	3
35 bis unter 40 Jahre ....	319	268	35	16	153	121	28	4
40 bis unter 45 Jahre ....	578	488	70	20	270	202	62	6
45 bis unter 50 Jahre ....	1 011	842	150	19	537	408	121	8
50 bis unter 55 Jahre ....	2 251	1 921	305	25	1 149	883	260	6
55 bis unter 60 Jahre ....	3 774	3 208	551	15	1 672	1 183	479	10
60 bis unter 65 Jahre ....	7 599	6 544	1 027	28	2 538	1 562	960	16
65 bis unter 70 Jahre ....	7 546	6 340	1 184	22	2 399	1 241	1 146	12
70 bis unter 75 Jahre ....	5 456	4 029	1 421	6	2 252	871	1 378	3
75 bis unter 80 Jahre ....	5 528	3 419	2 103	6	3 072	1 013	2 054	5
80 Jahre und älter .....	9 429	3 997	5 430	2	6 788	1 410	5 376	2
<b>Insgesamt</b>	<b>44 453</b>	<b>31 130</b>	<b>12 284</b>	<b>1 039</b>	<b>21 347</b>	<b>8 932</b>	<b>11 872</b>	<b>543</b>

**21 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahr 2002 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis**

Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren Durchschnittsalter ----- Art der Versorgung (i = insgesamt, w = weiblich, m = männlich)	Ins- gesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen								Ange- stellte und Arbeiter	
		zusam- men	und zwar								
			Schul- dienst	Voll- zugs- dienst, Feuer- wehr	übrige Berei- che	höherer	gehobener	mittlerer	ein- facher		
		Dienst									
<b>Zugänge</b>											
Dienstunfähigkeit .....	i	793	793	350	157	286	35	543	205	10	-
	w	438	438	237	31	170	10	326	98	4	-
Im Alter von .. bis unter .. Jahren											
unter 35 .....	i	30	30	-	18	12	-	4	25	1	-
	w	17	17	-	9	8	-	2	15	-	-
35 - 45 .....	i	102	102	6	52	44	2	33	63	4	-
	w	52	52	3	14	35	-	22	27	3	-
45 - 50 .....	i	105	105	25	25	55	2	60	43	-	-
	w	70	70	21	5	44	1	40	29	-	-
50 - 55 .....	i	209	209	117	30	62	8	168	32	1	-
	w	114	114	82	2	30	1	100	12	1	-
55 - 60 .....	i	220	220	122	31	67	13	176	28	3	-
	w	116	116	80	1	35	4	100	12	-	-
60 und älter .....	i	127	127	80	1	46	10	102	14	1	-
	w	69	69	51	-	18	4	62	3	-	-
Besondere Altersgrenze (Vollzugsdienst) .....	i	421	421	-	421	-	10	272	139	-	-
	w	8	8	-	8	-	-	5	3	-	-
Hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag .....	i	3	3	-	3	-	-	2	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Auf Antrag wegen Schwerbehinderung vor dem 63. Lebensjahr .....	i	79	79	30	-	49	23	51	4	1	-
	w	38	38	21	-	17	7	30	1	-	-
Auf Antrag nach dem 63. Lebensjahr .....	i	138	138	77	-	61	34	94	9	1	-
	w	62	62	42	-	20	9	50	3	-	-
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr und sonstige Gründe .....	i	283	282	66	-	216	160	103	14	5	1
	w	54	54	27	-	27	15	36	4	-	-
<b>Insgesamt</b>	i	<b>1 717</b>	<b>1 716</b>	<b>523</b>	<b>581</b>	<b>612</b>	<b>262</b>	<b>1 065</b>	<b>372</b>	<b>17</b>	<b>1</b>
	w	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>327</b>	<b>39</b>	<b>234</b>	<b>41</b>	<b>447</b>	<b>108</b>	<b>4</b>	<b>-</b>
<b>Jahre</b>											
Durchschnittsalter .....	i	58	58	59	57	59	64	59	53	55	57
	w	56	56	59	45	54	63	57	48	42	-
	m	60	60	60	58	62	64	60	56	59	57
<b>Anzahl</b>											
Hinterbliebenenversg. insgesamt <sup>1)</sup>	i	129	129	53	43	33	16	92	19	1	-
	w	61	61	25	36	-	3	29	9	-	-

1) durch Tod eines aktiven Beamten oder Tod eines Ruhegehaltempfängers

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt. Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 9 dieses Berichtes aufgelistet. **Zeitreihen** ab 1970 sind ebenfalls verfügbar.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung erhalten Sie im Sachgebiet Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen Dienst unter den Telefonnummern (030) 9021 3511/3515.

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompilium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.



# Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin  
 - ZI 11 -  
 10306 Berlin

\_\_\_\_\_  
 Firma bzw. Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
 Ansprechpartner/in

\_\_\_\_\_  
 Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
 Postleitzahl, Ort

\_\_\_\_\_  
 Telefon einschl. Vorwahl

\_\_\_\_\_  
 Telefax einschl. Vorwahl

\_\_\_\_\_  
 E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

**Bestellmöglichkeiten:**

An obenstehende Adresse

Telefon: 030 - 9021 3434

Fax: 030 - 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

**Liefermöglichkeiten:**

Abgabe gegen Barzahlung

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)

Fax (max. 10 Seiten)

E-Mail (max. 2 MB)

\_\_\_\_\_  
 Datum

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift

**Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin**  
 Stand: 1. Juli 2000

**Allgemeines**

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-) steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,56 EUR werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller eine schriftliche Auftragsbestätigung (Kostenübernahmeerklärung) vorliegt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist - je nach Zuständigkeit - das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

**Abonnements**

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform. Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

**Lieferung/ Versandkosten**

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Für den Versand kostenpflichtiger Produkte/Leistungen wird eine Versandkostenpauschale von derzeit mindestens 1,53 EUR erhoben.

**Rechnungen/Mahnungen**

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten - unter Angabe des Buchungs- und Kassenzzeichens - zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,66 EUR zu ersetzen.

**Weitergabe der Daten**

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin.

